

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft

Heideland-Elstertal-Schkölen

mit den Gemeinden Crossen a. d. Elster, Hartmannsdorf, Heideland, Rauda, Silbitz, Walpernhain
und der Stadt Schkölen

22. Jahrgang

Montag, den 13. Juni 2016

Nr. 6

SPRECHZEITEN UND RUFNUMMERN

Verwaltungsgemeinschaft

Crossen an der Elster:	Telefon:	036693 / 470 - 0
Meldebehörde:	Telefon:	036693 / 470 - 19
Verwaltungsstelle Königshofen:	Telefon:	036691 / 51 771
Verwaltungsstelle Schkölen:	Telefon:	036694 / 403 - 0
Meldebehörde Schkölen:	Telefon:	036694 / 403 - 16

Crossen/ Königshofen

Montag	geschlossen	
Dienstag	09.00 - 11.30 Uhr	und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 11.30 Uhr	
Donnerstag	09.00 - 11.30 Uhr	und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr	

Schkölen

Montag	geschlossen	
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr	und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	und 13.00 - 17.30 Uhr
Freitag	09.00 - 11.30 Uhr	

jeden letzten Samstag nach Vereinbarung

Bürgermeister

Crossen a.d. Elster	Herr Berndt	donnerstags	17.00 - 19.00 Uhr	Tel. dienstl. 036693 / 470 - 16
Hartmannsdorf	Herr Biedermann	donnerstags	17.00 - 18.00 Uhr	Tel. dienstl. 036693 / 22 463
Heideland	Herr Baumann	mittwochs	17.15 - 18.15 Uhr	Tel. dienstl. 036691 / 51 771
Rauda	Herr Dietrich	mittwochs	17.00 - 18.00 Uhr	Tel. dienstl. 036691 / 43 402
Schkölen	Herr Dr. Darnstädt	donnerstags	15.00 - 17.30 Uhr	Tel. dienstl. 036694 / 40 312
Silbitz	Herr Mahl	donnerstags	16.00 - 17.00 Uhr	Tel. dienstl. 036693 / 22 343
Seifartsdorf	Herr Mahl	donnerstags	17.30 - 18.00 Uhr	Tel. dienstl. 036691 / 43 365
Walpernhain	Herr Weihmann	dienstags	17.00 - 18.00 Uhr	Tel. dienstl. 036691 / 46 938

Forstrevierleiterin, Frau Thar

Jeden letzten Donnerstag im Monat, Sprechstunde von 16.00 - 18.00 Uhr im Mehrzweckgebäude in Königshofen, Pillingsgasse 2.
In dringenden Angelegenheiten telefonisch erreichbar unter der Nummer
Tel. 0361 / 57 39 13 233
Fax: 0361 / 57 19 13 233

Kontaktbereichsbeamter PHM Korbanek

in Crossen	Flemmingstraße 17	donnerstags	15.00 - 17.00 Uhr	Tel. 036693 / 23 839
in Königshofen oder	Pillingsgasse 2			
in Crossen	Flemmingstraße 17	dienstags	10.00 - 12.00 Uhr	Tel. 036691 / 51 771 Tel. 036693 / 23 839

Kontaktbereichsbeamter POK Hering

in Schkölen	Naumburger Str. 4	dienstags	10.00 - 12.00 Uhr	Tel. 036694 / 36 880
		donnerstags	15.00 - 17.00 Uhr	

Schiedsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Heideland-Elstertal-Schkölen

Nach telefonischer Vereinbarung :
Frau Ilona Bachmann, Walpernhain, 0171 / 41 49 226
Frau Carola Schober, Crossen an der Elster, 036693 / 20 601
Frau Barbara Schmidt, Hartmannsdorf, 0170 / 22 70 613
Herr Christian Köhler, Schkölen, 0173 / 47 19 425



Sie können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über folgende Direktwahlnummern erreichen:

Zentrale VG

Gemeinschaftsvorsitzender	Herr Bierbrauer	036693/ 470-23
Sekretariat	Frau Löber	036693/ 470-12
Fax		036693/ 470-22

Hauptamt

Leiterin	Frau Baas	036693/ 470-24
SB Entgelt/Personal/Landeserziehungsgeld	Frau Herbst	036693/ 470-15
SB Allg. Verwaltung	Frau Kertscher	036693/ 470-25
SB Kindertagesstätten	Frau Seidler	036693/ 470-27
SB Allg. Verwaltung	Frau Pommer	036693/ 470-28

Meldebehörde	Frau Schlag	036693/ 470-19
---------------------	-------------	----------------

Finanzen

Leiterin	Frau Troll	036693/ 470-30
stellv. Leiterin	Frau Lorenz	036693/ 470-31
SB Kämmerei	Frau Krause	036693/ 470-32
SB Kämmerei / Steuern	Frau Zillich	036693/ 470-33
Kassenleiterin	Frau Schulze	036693/ 470-36
SB Kasse	Frau Prüger	036693/ 470-35

Bauamt

Leiterin	Frau Oelmann	036693/ 470-21
SB Bauamt	Frau Ermisch	036693/ 470-14

Kontaktbereichsbeamter

Herr Korbanek	036693/ 23 839
---------------	----------------

Internetadresse der VG Heide-land-Elstertal-Schkölen

E-Mail:	info@vg-hes.de
Internetseite:	www.heide-land-elstertal.de

Klubhaus Crossen	Frau Meißgeier	036693/ 24 87 27
-------------------------	----------------	------------------

Verwaltungsstelle Königshofen

EDV	Herr Schlögl	036691/ 51 771
SB Allg. Verwaltung (dienstags und donnerstags)	Frau Czarske	036691/ 51 771
Fax		036691/ 51 716

Verwaltungsstelle Schkölen

Hauptamt

stellv. Leiterin	Frau Einax	036694/ 403 18
Sekretariat/ Barkasse	Frau Spörl	036694/ 403 11
Fax		036694/ 403 20

Meldebehörde	Frau Hartje	036694/ 403 16
---------------------	-------------	----------------

Bauamt

stellv. Leiterin	Frau Hauschild	036694/ 403 15
SB Bauamt	Frau Schwittlich	036694/ 403 24
SB Bauamt	Herr Rechenberger	036694/ 403 25

Kontaktbereichsbeamter

Herr Hering	036694/ 36 880
-------------	----------------

Seniorenbetreuung	Frau Horn	036694/ 364 674
--------------------------	-----------	-----------------

E-Mail-Adressen

Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal-Schkölen

Martin Bierbrauer	bierbrauer@vg-hes.de
Juanetta Löber	loeber@vg-hes.de
Michaela Baas	baas@vg-hes.de
Elke Herbst	herbst@vg-hes.de
Claudia Kertscher	kertscher@vg-hes.de
Margit Seidler	seidler@vg-hes.de
Brigitte Schlag	schlag@vg-hes.de
Petra Troll	troll@vg-hes.de
Iris Krause	krause@vg-hes.de
Claudia Zillich	zillich@vg-hes.de
Julia Pommer	pommer@vg-hes.de
Ingrid Schulze	schulze@vg-hes.de
Ina Lorenz	lorenz@vg-hes.de
Wiebke Prüger	prueger@vg-hes.de
Sieglinde Oelmann	oelmann@vg-hes.de
Susanne Ermisch	ermisch@vg-hes.de
Wolfgang Schlögl	schloegl@vg-hes.de
Ina Czarske	czarske@vg-hes.de
Ilona Einax	hauptamt-i.einax@schkoelen.de
Sandra Spörl	stadtverwaltung@schkoelen.de
Kathleen Hartje	meldeamt-k.hartje@schkoelen.de
Genia Hauschild	bauamt-g.hauschild@schkoelen.de
Angela Schwittlich	bauamt-a.schwittlich@schkoelen.de
Matthias Rechenberger	bauamt-m.rechenberger@schkoelen.de
VG	info@vg-hes.de

Nächster Redaktionsschluss

Donnerstag, den 30.06.2016

Nächster Erscheinungstermin

Montag, den 11.07.2016

Wir gratulieren

Im Monat Juli gratulieren wir...

Crossen an der Elster

31.07. zum 75. Geburtstag Herrn Greiffenberger, Manfred

Hainchen

21.07. zum 75. Geburtstag Frau Bröhmel, Bärbel

Hartmannsdorf

15.07. zum 80. Geburtstag Herr Nielsen, Knut

Heide-land OT Großhelmsdorf

30.07. zum 85. Geburtstag Herr Pocher, Manfred

Heide-land OT Königshofen

27.07. zum 70. Geburtstag Herr Voitius, Werner

Heide-land OT Rudelsdorf

16.07. zum 85. Geburtstag Frau Köhler, Hildegard

Heide-land OT Törpla

18.07. zum 80. Geburtstag Frau Wiesner, Helene

Poppendorf

25.07. zum 85. Geburtstag Frau Schneider, Waltraud

Rockau

23.07. zum 80. Geburtstag Frau Strauß, Siegrid

Schkölen

03.07. zum 85. Geburtstag Frau Ulrich, Irmgard
 18.07. zum 75. Geburtstag Herrn Frank, Richard
 26.07. zum 80. Geburtstag Herrn Ebel, Egon
 28.07. zum 85. Geburtstag Herrn Flak, Hans-Joachim

Silbitz

19.07. zum 80. Geburtstag Herrn Lange, Herold
 26.07. zum 70. Geburtstag Frau Helm, Betty

Walpernhain

21.07. zum 75. Geburtstag Frau Kästner, Thea

Wetzdorf

30.07. zum 80. Geburtstag Frau Opitz, Hildegard



Amtliche Bekanntmachungen

Verwaltungsgemeinschaft

Mitteilung der Meldebehörde

Bitte überprüfen Sie die Gültigkeit Ihres Personalausweises oder Reisepasses!

Laut Unterlagen der Meldebehörde, stellten wir fest, dass einige Bürger kein gültiges Dokument besitzen. Jede Person, die das 16. Lebensjahr vollendet hat und Deutscher im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes ist, ist verpflichtet ein gültiges Dokument (Personalausweis oder Reisepass) zu besitzen. Sollten Sie feststellen, dass Sie kein gültiges Dokument besitzen, wenden Sie sich bitte umgehend während der Sprechzeiten an die Meldebehörde in Crossen oder Schkölen, wenn Sie Ihren Hauptwohnsitz in den Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal-Schkölen haben.

- Die Beantragung muss persönlich und durch formgebundenen Antrag (dieser wird durch die Meldebehörde bereitgehalten sowie ausgefüllt) erfolgen.
- Vorzulegen sind:
 - 1 Lichtbild bei Europass (biometrietaugliches Passfoto)
 - 1 Lichtbild bei Bundespersonalausweis (biometrietaugliches Passfoto)
 - bereits vorhandene Dokumente
 - Geburts- bzw. Eheurkunde des Antragstellers (falls noch nicht vorgelegen)
- Die Gebührenerhebung erfolgt bei der Antragstellung.
 - Personalausweis ab 24 Jahre = 28,80 Euro

- Personalausweis bis 24 Jahre = 22,80 Euro
- Reisepass ab 24 Jahre = 59,00 Euro
- Reisepass bis 24 Jahre = 37,50 Euro

- Ungültige Dokumente müssen in der Meldebehörde abgegeben werden, sie sind Eigentum der Bundesrepublik Deutschland.

Sprechzeiten der Meldebehörden:

Crossen

Montag geschlossen
 Dienstag 09.00 - 11.30 Uhr
 und 13.00 - 16.00 Uhr
 Mittwoch 09.00 - 11.30 Uhr
 Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr
 und 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Schkölen

Montag geschlossen
 Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
 und 13.00 - 16.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr
 und 13.00 - 17.30 Uhr
 Freitag 09.00 - 11.30 Uhr
 Jeden letzten Samstag nach Vereinbarung .

Meldebehörde
 Flemmingstraße 17
 07613 Crossen an der Elster

Meldebehörde
 Naumburger Str. 4
 07619 Schkölen

Achtung Steuer-Jahreszahler!

Wir weisen darauf hin, dass am 01.07.2016 die Jahressteuern fällig sind. Bitte verwenden Sie zur Zahlung die in Ihren Steuerbescheiden angegebenen Bankverbindungen. Am 01.07.2016 erfolgt der Einzug aller erteilten Lastschriften.

**Schulze
Kassenleiterin**

FREISTAAT THÜRINGEN
 Amt für Landentwicklung und
 Flurneuordnung Gera
 Az.: 2-5-0419

Anordnungsbeschluss

1. Anordnung des freiwilligen Landtauschverfahrens Rauda / Crossen

Nach § 103a des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dez. 2008 (BGBl. I S. 2794), wird das Verfahren für den freiwilligen Landtausch der unter 2. aufgeführten Grundstücke in der Gemeinde Crossen, Saale-Holzland-Kreis, in Teilen der Gemarkung Ahlendorf und Crossen sowie in der Gemeinde Rauda, Saale-Holzland-Kreis, in Teilen der Gemarkung Rauda angeordnet.

Das Verfahrensgebiet hat eine Größe von ca. 6,61 ha. Das Verfahren wird unter der Leitung des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera durchgeführt.

2. Grundstücke

Dem freiwilligen Landtausch unterliegen die Grundstücke:

Gemarkung Ahlendorf
 Flur 1
 Flurstücke 129,

Gemarkung Crossen
 Flur 1
 Flurstücke 675, 681, 693

Gemarkung Rauda
 Flur 1
 Flurstücke 48/1, 63/3, 66/1, 74/2, 74/3/, 74/4, 365, 364,
 Flur 3
 Flurstücke 240/2, 321, 328, 329, 335, 336, 337, 338, 342, 347

3. Anmeldung von Rechten

Die Beteiligten werden aufgefordert, Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am freiwilligen Landtauschverfahren berechtigen, innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe dieses Beschlusses beim

**Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera,
Burgstraße 5 in 07545 Gera**

anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf dieser Frist angemeldet, so kann das Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines oben angeführten Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Gründe:

Die Tauschpartner haben die Durchführung des freiwilligen Landtausches beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera mit dem Ziel beantragt, Flächen im Flurbereinigungsverfahren Rauda zur Verbesserung der Gewässerstruktur an der Rauda für die Gemeinden zur Verfügung zu stellen, damit Maßnahmen zur Habitatverbesserung im Uferbereich und Maßnahmen zur Vitalisierung des Gewässers durchgeführt werden können.

Der vorgesehene freiwillige Landtausch entspricht den gesetzlichen Voraussetzungen des § 103a, Abs. 2 FlurbG (Gründen des Naturschutzes und der Landschaftspflege).

Durch die Tauschpartner wurde glaubhaft dargetan, dass sich der Tausch verwirklichen lässt. Die Tauschpartner sind sich über die eigentumsrechtlichen Regelungen einig.

Das Verfahren zum freiwilligen Landtausch kann somit eingeleitet werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb einer Frist von einem Monat nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim

**Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera,
Burgstraße 5 in 07545 Gera**

einzulegen.

Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf der Frist eingegangen ist.

**Jens Lüdtke
Amtsleiter**

-Siegel-

Gemeinde Crossen an der Elster**Nachruf**

Wir trauern um unseren ehemaligen Ortsteilbürgermeister

Wolfgang Keutsch

der im Alter von 67 Jahren verstorben ist. Der Verstorbene war bis zum Jahr 1994 Bürgermeister der Gemeinde Ahlendorf und danach als Ortsteilbürgermeister im eingegliederten Ortsteil Ahlendorf der Gemeinde Crossen tätig.

Herr Keutsch hat sich stets mit viel Sachkunde und Engagement für die Belange unserer Gemeinde eingesetzt.

Wir werden Herrn Wolfgang Keutsch ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Crossen an der Elster, im Juni 2016

**Gemeinde Crossen an der Elster
Uwe Berndt
Bürgermeister**

**Beschlüsse des Gemeinderates
der Gemeinde Crossen an der Elster
zur Sitzung am 9. Mai 2016****Beschluss - Nr. 12 / 2016:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster genehmigt die überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 1.9100.8100 im Jahr 2015 in Höhe von 9.000,- Euro.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 13 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster genehmigt die überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 1.9100.8070 im Jahr 2015 in Höhe von 6.100,- Euro.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 14 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster genehmigt die überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 1.9100.8450 im Jahr 2015 in Höhe von 7.000,- Euro.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 15 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster genehmigt die überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 2.9200.9950 im Jahr 2015 in Höhe von 42.313,13 Euro.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 16 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster genehmigt die überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 2.9100.9100 im Jahr 2015 in Höhe von 6.123,29 Euro.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 17 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster genehmigt die überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 2.9100.9000 im Jahr 2015 in Höhe von 37.516,41 Euro.

- Zustimmung



Impressum

Amtsblatt der VG „Heide-land-Elstertal-Schkölen“

Herausgeber: VG „Heide-land-Elstertal-Schkölen“

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Herr Bierbrauer, Gemeinschaftsvorsitzender und die Bürgermeister der 6 Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft und der Stadt Schkölen

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Beschluss - Nr. 18 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, den Auftrag zur Vermessung, Planung, Ausschreibung und Örtliche Bauüberwachung am Deich der Weißen Elster in Crossen an das Ingenieurbüro Kleb, Erfurt, aufgrund des vorliegenden Pauschalangebotes vom 09.05.2016 in Höhe von 12.500,- Euro zu vergeben.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 19 / 2016:

Bauangelegenheit

- **Zustimmung**

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Crossen an der Elster zur Sitzung am 26. Mai 2016

Beschluss - Nr. 22 / 2016 :

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster lehnt das im Regionalen Raumordnungsplan, Teilplan Windenergie, ausgewiesene Vorranggebiet „W-17“ ab.

Der Bürgermeister wird beauftragt, für die Gemeinde Crossen an der Elster im Rahmen des Beteiligungsverfahrens bei der Regionalen Planungsgemeinschaft eine Stellungnahme abzugeben, die zum Ziel hat, eine Streichung des im Entwurf enthaltenen Vorranggebietes W-17 zu erreichen. Die Stellungnahme soll mit rechtlichen und fachlichen Argumenten untermauert werden, insbesondere in folgenden Aspekten: *Wahrung der Kulturlandschaft im Elstertal, *ILEK, *Floßgraben, *Schloss Crossen, *Ziele des LEP

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 23 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, die Trägerschaft für die Kindereinrichtung Clementinenhaus auf die Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Saale-Holzland e.V. zum 1. September 2016 zu übertragen.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 24 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, eine Arbeitsgruppe „Gebietsreform“ zu bilden. Diese besteht aus folgenden Mitgliedern:

- Lisa Beckmann als Vorsitzende
- Bürgermeister Berndt
- für den Gemeinderat: Jörg Henke, Marco Holze, Jens Lüdtko
- Albrecht Pitschel (Vereinswesen Sport)
- Wolfgang Maruschky (Heimat)
- Jörg Hendrik Matz (Unternehmerverein Crossen - Bad Köstritz)
- Klaus Müller (Wirtschaft)
- Pfarrer Katzmann (Kirche)
- Carla Meisgeier (Kultur)
- Leon Beck + Oliver Scheibe (Jugendklub)
- Ullrich Buff (Kreishandwerkerschaft)
- Marion Hollstein (Schulförderverein)
- Frank Jacob (Bürgermeister Wetterzeube)
- Frank Steinwachs (Kommunalberater)
- Ina John (Ländliche Kerne)
- Knut Meenzen (Kreiselternsprecher Grundschulen)
- Wolfgang Werner

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 25 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster genehmigt die außerplanmäßige Ausgabe im HH-Jahr 2016 für das Regionale Entwicklungskonzept, inkl. des Anteils für die Gemeinde Caaschwitz in Höhe von 5.500,00 Euro.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 26 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster genehmigt die außerplanmäßige Ausgabe in der HH-St. 2.3400.9400 in Höhe von 5.000,00 Euro im Haushaltsjahr 2016

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 27 / 2016

Bauangelegenheit (nichtöffentlich)

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 28 / 2016

Bauangelegenheit (nichtöffentlich)

- **Zustimmung**

Gemeinde Hartmannsdorf

Nachruf

Die Gemeinde Hartmannsdorf trauert um Ihren Bürger

Dietrich Woßeng

der im April im Alter von 95 Jahren verstorben ist.

Herr Woßeng hat sich für die Gemeinde in vielfältiger Weise eingesetzt. Zu denken ist an das Naturschutzgebiet die Schinderslöcher.

Ebenso das Gedenken zum Buchenwald - Todemarsch, wo er viele Zeitzeugendokumentationen gesammelt hat und die Gedenkveranstaltungen mit Beiträgen würdig unterstützte.

Bei der Schule zur Dorferneuerung unterstützte er den Gemeinderat für das Dorfentwicklungskonzept mit Rat und Tat. Für das Kirchengebäude entwickelte er die Außengestaltung-. Über 5 Jahrzehnte beobachtete er ehrenamtlich die Wetterdaten. Unter anderem auch für diese sehr wichtige ehrenamtliche Tätigkeit erhielt er vom Bundespräsidenten das Bundesverdienstkreuz verliehen.

Wir werden Herrn Woßeng ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Hartmannsdorf im Juni 2016

Martin Biedermann

Bürgermeister

auch für den Gemeinderat

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Hartmannsdorf zur Sitzung am 19. Mai 2016

Beschluss - Nr. 24 / 2016 :

Der Gemeinderat der Gemeinde Hartmannsdorf beschließt, nach Vorlage des Submissionsergebnisses der beschränkten Ausschreibung den Auftrag an die Fa. Fecke Bau, Kretzschau zu einem Angebotspreis von 8.806,00 € brutto zu vergeben.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 25 / 2016 :

Der Gemeinderat der Gemeinde Hartmannsdorf beschließt, nach Angebotseinholung den Wartungsvertrag Geschirrspüler Kindertagesstätte an den wirtschaftlichsten Bieter Küchen-Thurm, Gera zu einem Angebotspreis von 227,31 € brutto jährlich zu vergeben.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 26 / 2016 :

Der Gemeinderat der Gemeinde Hartmannsdorf beschließt, die Fördermaßnahme Sanierung Wasserleitung, Einbau Entrauchungsanlage, Maler- und Putzarbeiten im Jahr 2017 durchzuführen.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 27 / 2016 :

Der Gemeinderat der Gemeinde Hartmannsdorf beschließt, die Mittel aus dem Kommunalinvestitionsfördergesetz im Schwerpunkt „energetische Sanierung sonstiger Infrastrukturinvestitionen“ für das HH-Jahr 2017 einzusetzen.

- **Zustimmung**

Gemeinde Heide- und Elstertal

Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Heide- und Elstertal zur Sitzung am 19. Januar 2016

Beschluss - Nr. 01 / 2016:

Die Gemeinde Heide- und Elstertal stimmt dem Bauvorhaben - Neubau Einfamilienhaus - in Eitzdorf zu.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 02 / 2016:

Die Gemeinde Heide- und Elstertal stimmt der 1. Auslegung des B-Planes „Möbelwerk Thüringen“ zu und bringt keine Einwände vor, da ihre Belange nicht berührt werden.

- **Zustimmung**

Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Heide- und Elstertal zur Sitzung am 12. April 2016

Beschluss - Nr. 03 / 2016:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Heide- und Elstertal stimmt der Bauvoranfrage - Neubau Stallgebäude / Bergeraum - in Thiemendorf zu.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 04 / 2016:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Heide- und Elstertal stimmt dem Auftrag zur Erdverkabelung der Straßenbeleuchtung in Buchheim, Straße „Am Brauhaus“ einschl. der Errichtung von 2 Masten / Leuchten zu.

Die Realisierung erfolgt im Zusammenhang mit dem Abbau der Freileitung der TEN durch die Firma Mehnert/Weiß.

- **Zustimmung**

Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Heide- und Elstertal zur Sitzung am 24. Mai 2016

Beschluss - Nr. 09 / 2016 :

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Heide- und Elstertal beschließt, den Dienstleistungsbetrieb Saale-Holzland-Kreis - Kreisstraßenmeisterei - mit der Grasmähd an den Straßenbänken und -gräben auf Grundlage des vorliegenden Angebotes Nr. SHK/DLB/gund/05/2016 zu vergeben.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 10 / 2016 :

Die Gemeinde Heide- und Elstertal erwirbt im Rahmen des Flurbereinigerfahrens Königshofen eine Teilfläche von ca. 129 m² des Flurstückes 337/3, Flur 6, Gemarkung Königshofen.

- **Zustimmung**

Beschlüsse des Haupt- / Finanzausschusses der Gemeinde Heide- und Elstertal zur Sitzung am 10. Mai 2016

Beschluss - Nr. 05 / 2016:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Heide- und Elstertal stimmt dem Verkauf eines Teilstückes von Flurstück 45 (Brau- teich) und Flurstück 48/1 (Graben) Gemarkung Rudelsdorf, Flur 2 gemäß anliegender Flurkarte zum Bodenwert zu.

Der Käufer trägt alle im Zusammenhang mit der Vermessung und dem Verkauf anfallenden Kosten.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 06 / 2016:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Heide- und Elstertal verkauft die ehemalige Feuerwehrgarage von Eitzdorf (Flur 1, Flurstück 109/2) nach öffentlicher Ausschreibung (Amtsblatt der VG vom 04.04.2016) an den Meistbietenden (nur 1 Bieter) zum Angebotspreis. Alle Kosten in Verbindung mit dem Verkauf der Immobilie trägt der Käufer.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 07 / 2016:

Die Gemeinde Heide- und Elstertal stimmt der Besetzung einer BFD-Stelle in der Kindertagesstätte Heideknirpse mit einem Selbstkosten- beteiligung zu. Diese Kosten sind in den Nachtragshaushalt der Gemeinde einzuarbeiten.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 08 / 2016:

Die Gemeinde Heide- und Elstertal stimmt dem Ausbau des Breitbandnetzes durch die

Telekom in den Ortsteilen

- Königshofen einschl. Gewerbegebiet
- Großhelmsdorf
- Lindau
- Buchheim
- Thiemendorf
- Eitzdorf

zu.

Alle anfallenden Kosten trägt die Telekom.

- **Zustimmung**

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Heide- und Elstertal zur Sitzung am 17. März 2016

Beschluss - Nr. 01 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Heide- und Elstertal genehmigt die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung am 14.12.2015 in der vorliegenden Form.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 02 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Heide- und Elstertal beschließt die Haushaltssatzung inkl. -plan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2016 in der vorliegenden Form.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 03 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Heide- und Elstertal beschließt den Finanzplan für die Jahre 2015 - 2019 in der vorliegenden Form.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 04 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Heide- und Elstertal beschließt die Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012 auf der Grundlage des vorliegenden Schlussberichtes vom Rechnungsprüfungsamt des Landratsamtes des Saale-Holzland-Kreises.

Die im Prüfbericht aufgeführten Hinweise und Handlungsempfehlungen sind künftig zu beachten.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 05 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Heide- und Elstertal beschließt die Entlastung des Bürgermeisters, des Beigeordneten und der Verwaltung von der Haushaltsführung für das Haushaltsjahr 2012.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 06 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Heide- und Elstertal beschließt die Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013 auf der Grundlage des vorliegenden Schlussberichtes vom Rechnungsprüfungsamt des Landratsamtes des Saale-Holzland-Kreises.

Die im Prüfbericht aufgeführten Hinweise und Handlungsempfehlungen sind künftig zu beachten.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 07 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Heide-land beschließt die Entlastung des Bürgermeisters, des Beigeordneten und der Verwaltung von der Haushaltsführung für das Haushaltsjahr 2013.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 08 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Heide-land versagt das gemeindliche Einvernehmen bezüglich Errichtung und Betrieb einer Windenergieanlage des WEA Typ Senvion 3. OM 122-119, in der Gemarkung Lindau, Flur 2, Flurstücke 416, 433, 434, 508/436, 509/437, 511/436 und 512/437.

Begründung der Versagung :

1. Gemäß Beschluss zum Regionalplan Ostthüringen Abschnitt 3.2.2. Vorranggebiete Windenergie ist an dem beantragten Standort kein Vorranggebiet ausgewiesen.
2. Beachtung der kompletten Schallmengen von Windpark Lindau, der Autobahn und den beantragten 3 Windrädern von Lindau und Walpernhain.
3. Prüfung Vorkommen von Weißstörchen im Bereich der WEA fehlt.
4. Nachweis Vogelzugkorridor fehlt.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 09 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Heide-land vergibt die Arbeiten zur Beseitigung der Hochwasserschäden am Steinbach in Großhelmsdorf in beschränkter Ausschreibung.

Folgende Firmen werden beteiligt:

1. Garten- und Landschaftsbau Uli Rosenkranz, Am Roten Berg 5, 07607 Eisenberg
2. Kultur- und Landschaftsbau L. Kämmerer, Bahnhofstraße 29, 07607 Eisenberg
3. Tief- und Landschaftsbau GmbH, Karl Trübner, Schulstraße 17, 07774 Camburg
4. RK Landschaftsbau Dittersdorf GmbH, Ortsstraße 78, 07907 Dittersdorf
5. MTT Hoch- und Tiefbau GmbH, Großbockaer Str. 1c, 07589 Münchenbernsdorf
6. Tiefbau und Transport GmbH, Gräfenbrücker Str. 8, 07570 Weida

Die Förderung der Maßnahme erfolgt zu 100% durch das Land Thüringen.

Sollte sich bei der Submission eine höhere Summe als die festgeschriebene Förderung (24.703,81 €, davon 3.342,41 € Planungskosten) ergeben, kann die Maßnahme nicht realisiert werden.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 10 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Heide-land beschließt den Erlass offener Forderungen (nicht öffentlich).

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 11 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Heide-land verkauft die ehemalige Feuerwehrgarage in Eitzdorf, Rosentalsweg, Gemarkung Eitzdorf, Flur 1, Flurstück 109/2 im Zuge einer öffentlichen Ausschreibung zu einem Mindestgebot von 5.000,- €.

Die Ausschreibung wird im Amtsblatt der VG veröffentlicht.

Die VG wird ermächtigt, alle Schritte diesbezüglich einzuleiten.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 12 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Heide-land verkauft die gemeindeeigene Wohnung in Großhelmsdorf, Badegasse 4, EG rechts. Die Sanierung des Bades (z. Z. Rohbau) erfolgt auf Kosten des Käufers.

Der Erwerber trägt alle mit dem Kauf verbundenen Kosten.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 13 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Heide-land stimmt dem Bauvorhaben – Errichtung eines Carports - auf dem Flurstück 43/4, Flur 5, Gemarkung Großhelmsdorf zu.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 14 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Heide-land beruft zur Bürgermeisterwahl am 5. Juni 2016 (Stichwahl 19.06.2016) Herrn Karsten Haupt zum stellvertretenden Gemeindevorstand.

- Zustimmung

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Heide-land zur Sitzung am 21. April 2016

Beschluss - Nr. 15 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Heide-land genehmigt die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung am 17. 03. 2016 in der vorliegenden Form.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 16 / 2016:

Die Gemeinde Heide-land stellt als Ausgleichsfläche für die Streuobstwiese (Teilstück von 46/1 Gemarkung Rudelsdorf) Teilstücke des Flurstückes 233/4, Flur 4, Gemarkung Königshofen zwecks Ausgleichspflanzung Streuobstwiese zur Verfügung (Gesamtfläche ca. 5000 qm).

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 17 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Heide-land vergibt nach beschränkter Ausschreibung, Bietergespräch und Vergabevorschlag des Ing.-Büros Melzer Gera den Auftrag zur „Sanierung Steinbach“ bei Großhelmsdorf an die Firma Uli Rosenkranz Garten- und Landschaftsbau, Am Roten Berg 5, 07607 Eisenberg.

- Zustimmung

Beschluss Nr. 18 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Heide-land beschließt die Umwidmung der Feuerwehrgarage des Ortsteiles Großhelmsdorf in ein Feuerwehrgaragehaus.

- Zustimmung

Beschluss Nr. 19 / 2016:

- nicht öffentlich

Beschluss Nr. 20 / 2016:

- nicht öffentlich

Gemeinde Rauda

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Rauda zur Sitzung am 11. Mai 2016

Beschluss - Nr. 09 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt die Haushaltssatzung inkl. -plan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2016 in der vorliegenden Form.

Somit ist der Beschluss-Nr. 05/2016 vom 02.03.2016 aufgehoben.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 10 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt den Finanzplan für die Jahre 2015 - 2019 in der vorliegenden Form.

Somit ist der Beschluss-Nr. 06/2016 vom 02.03.2016 aufgehoben.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 11 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda genehmigt die überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 1.4640.7120 - Umlagen Kindertagesstätten in Höhe von 7.800 Euro im Haushaltsjahr 2015.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 12 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda genehmigt die außerplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 2.9100.9000 - Zuführung zum Verwaltungshaushalt in Höhe von 34.500 Euro im Haushaltsjahr 2015.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 13 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt, mit den zugewiesenen Bundes- und Landesmitteln aus dem Kommunalhaushaltssicherungsprogrammgesetz i.V.m. Kommunalinvestitionsförderungsgesetz in Höhe von insgesamt 6.291,84 € folgende Maßnahme umzusetzen: **Energetische Sanierung - Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED.** Die Verwaltung wird beauftragt, diese Maßnahme bis 31. Mai 2016 zu melden. Die Umsetzung der Maßnahme ist für das Haushaltsjahr 2017 vorgesehen.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 14 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt dem Bauvorhaben „Abriss und Wiederaufbau Dachgeschoss (Dachgeschosssausbau) am Wohnhaus“ ... in Rauda zuzustimmen. Der Bürgermeister wird zur Unterzeichnung der entsprechenden gemeindlichen Stellungnahme gegenüber der Unteren Bauaufsichtsbehörde ermächtigt.

- **Zustimmung**

Gemeinde Silbitz

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Silbitz zur Sitzung am 10. Mai 2016

Beschluss - Nr. 8 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Silbitz genehmigt die überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 1.9100.8450 - Zinsen aus Steuererstattungen in Höhe von 11.300 Euro im Haushaltsjahr 2015.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 9 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Silbitz genehmigt die überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 1.4640.7120 - Umlagen Kindertagesstätten in Höhe von 2.800 Euro im Haushaltsjahr 2015.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 10 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Silbitz beschließt, zur Voranfrage zur Bebaubarkeit, Flur 1, Flurstück 6/1 mit einem EFH wie folgt Stellung zu nehmen: Die Gemeinde Silbitz erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 11 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Silbitz beschließt Folgendes: Die Mittel aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz werden im Schwerpunkt „energetische Sanierung sonstiger Infrastrukturinvestitionen“ (Pkt. 1.e.) für das HH-Jahr 2017 eingesetzt.

- **Zustimmung**

Gemeinde Walpernhain

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Walpernhain zur Sitzung am 24. Mai 2016

Beschluss - Nr. 04 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Walpernhain genehmigt die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 07.03.2016.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 05 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Walpernhain beschließt, im Rahmen der Gebietsreform in der Verwaltungsgemeinschaft Heide-Elstertal-Schkölen zu verbleiben.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 06 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Walpernhain beschließt, dem Ausbau des Breitbandnetzes zuzustimmen. Die Kosten trägt die Telekom.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 07 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Walpernhain beschließt, dem Verein „Selbstverwaltung für Thüringen“ beizutreten.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 08 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Walpernhain beschließt, für das Vorhaben zur Wohnraumerweiterung im Dachgeschoss, Neubau Dachgaube und Errichtung einer Terrasse in Walpernhain, Flur 1, Flurstück 57 sein gemeindliches Einvernehmen zu erteilen. Planungsrechtlich befindet sich das Gebäude gemäß § 34 BauGB im Innenbereich.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 09 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Walpernhain beschließt, zur Nutzungsartenänderung Ausbau der Scheune zu Wohnraum in Walpernhain, Flur 1, Flurstück 49/1 sein gemeindliches Einvernehmen zu erteilen.

- **Zustimmung**

Beschluss - Nr. 10 / 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Walpernhain beschließt Folgendes: Die Mittel aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz werden im Schwerpunkt „energetische Sanierung sonstiger Infrastrukturinvestitionen“ (Pkt. 1.e.) für das HH-Jahr 2016 eingesetzt.

- **Zustimmung**

Ende des amtlichen Teiles

Mitteilungen und Verschiedenes

Verwaltungsgemeinschaft

Fundsachen 1. Quartal 2016

Gefunden wurden :

im Januar	in Silbitz	ein Ring
im Februar	in Crossen	ein Handy
im März	in Crossen	1 Ehering

Gemeinde Crossen an der Elster

Liebe Crossnerinnen und Crossner,

im vergangenen Amtsblatt habe ich leider vergessen, mich bei den Sponsoren des diesjährigen Osterfeuers zu bedanken. Dies möchte ich heute dringend nachholen. Mein Dank gilt den vielen Sponsoren insbesondere deshalb, weil die finanzielle und persönliche Unterstützung keine Selbstverständlichkeit ist und ohne diese Hilfe wäre die Umsetzung dieser Tradition nicht möglich. Wir als Organisatoren sind daher sehr dankbar, dass die Firmen und Privatpersonen, viele bereits seit vielen Jahren, dieses Fest finanziell unterstützen.

In den letzten Tagen und Wochen ist in unserer Gemeinde wieder viel passiert.

Unsere, vom Gemeinderat beschlossene, Arbeitsgruppe „Kindergarten“ hat in den letzten Monaten viel Arbeit, Zeit und Engagement investiert, um verschiedene Lösungen für unsere Cle-

mentine zu besprechen und abzuwägen. Unsere Hoffnung war es, unsere Kindergarteneinrichtung in Trägerschaft der Gemeinde zu belassen. Leider ist es uns nicht gelungen, auch andere Gemeinden von einem gemeinsamen Konzept zu überzeugen. Doch allein ist es uns als Gemeinde nicht möglich, auf Dauer die sehr hohen Aufwendungen für die Betreuung der kleinsten Kindergartenkinder zu stemmen. Aus diesem Grund hat sich der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung dazu entschlossen, die Trägerschaft der Clementine an die AWO zu übergeben. Dieser Entschluss ist uns keinesfalls leicht gefallen. Doch insbesondere aufgrund der Trägerschaft der Kindereinrichtung in Hartmannsdorf durch die AWO ist diese Variante im Moment die einzig sinnvolle Lösung, bei der keine der beiden Einrichtungen der anderen zum Opfer fällt. Um alle Faktoren in die Entscheidungsfindung einfließen zu lassen, war es uns wichtig, intensive Gespräche mit den Elternvertretern, den Erzieherinnen und verschiedenen Trägern zu führen. Die Arbeitsgruppe wird sich auch weiter mit einem zukunftssträchtigen Konzept, welches vielleicht von der ganzen Region mitgetragen wird, beschäftigen. Ich bin trotz der schwierigen Entscheidung sicher, dass sich eine gute Zusammenarbeit mit der AWO entwickeln wird und es insbesondere für unsere kleinsten Bewohner keine spürbaren Veränderungen geben wird. Dass wir zu Recht stolz auf unsere Clementine sein können, konnten die Kinder und Erzieherinnen auch bei dem diesjährigen Oma-und-OPA-Tag beweisen. Diese schöne Tradition fand auch in diesem Jahr sehr großen Anklang. Alle Großeltern konnten bei einem lange einstudierten Programm ihre Enkelsöhne und -töchter bewundern. Anschließend fand ein gemeinsames Kaffee- und Kakaotrinken in den Räumen der Clementine statt. Vielen Dank an die Erzieherinnen und Helferinnen für dieses liebevoll organisierte Fest, welches den Beteiligten sicher noch lange in Erinnerung bleibt.

In der letzten Gemeinderatssitzung haben wir unter anderem die Arbeitsgruppe „Gebietsreform“ ins Leben gerufen. Ziel dieser Arbeitsgruppe soll es sein, unsere Möglichkeiten im Zuge der anstehenden Funktional-, Verwaltungs- und Gebietsreform auszuloten. Im Mittelpunkt der Arbeit dieser AG soll die Frage stehen, wie wir auch in den kommenden Jahren leistungsfähig sein können. Der einfachste Weg wäre, darauf zu beharren, dass alles so bleibt wie es ist. Aber ich bin davon überzeugt, dass es ein „Weiter so wie bisher“ nicht geben kann. Die meisten Gemeinden können sich nur weiterentwickeln, indem sie die Verwaltungsausgaben senken und so das zur Verfügung stehende Geld für Investitionen und Ausgaben die spürbar bei den Bürgern ankommen, wie z.B. Jugendclubs, Willkommensgeschenke für Neugeborene oder Seniorenarbeit einsetzen. Wir als Gemeinde möchten gut auf die Reform vorbereitet sein und unsere vielseitigen Möglichkeiten in aller Ausführlichkeit beraten. Die Arbeitsgruppe besteht daher aus verschiedenen Personen aus Wirtschaft, Politik, Kultur, Jugend, Kirche, Bildung und Vereinen. Die Vorsitzende, Lisa Beckmann, wird in den kommenden Tagen alle Mitglieder zu einer ersten Sitzung einladen, um die genauen Ziele und Schritte zu diskutieren.

Ein weiteres wichtiges Thema, welches uns ebenfalls in der letzten Gemeinderatssitzung genauer beschäftigt hat, sind die Pläne der Planungsgruppe Ostthüringen, im Heide-land Windräder aufzustellen. Seit kurzer Zeit ist uns bekannt geworden, dass es u.a. Pläne gibt Windräder in Ahlendorf in Richtung Thiemendorf aufzustellen. Diese werden nicht nur vom Bahnhofstempel „Crossen Ort“ und dem Floßgraben aus deutlich sichtbar sein, sondern auch beim Blick auf unser einmaliges Schloss. Der Gemeinderat hat sich klar gegen diese Maßnahme positioniert. Auch wenn eine Energiewende aus meiner Sicht grundsätzlich zu befürworten ist, so darf diese nicht dazu führen, dass hierdurch unsere Kulturlandschaft zerstört wird.

Für mich ist es nach wie vor nicht nachvollziehbar, warum der Landrat unseres Landkreises für den Regionalplan in der derzeitigen Fassung gestimmt hat. Ich hoffe, dass wir ausreichend Argumente finden, damit keine Windräder im Heide-land aufgestellt werden können.

Die Floßgrabenbrücke konnte in den letzten Tagen fertig gestellt werden. Sie ist, wie bereits abzusehen war, ein echtes Schmuckstück für unseren schönen Ort geworden. Ein großer Vorteil dieser Baumaßnahme war die gute Zusammenarbeit zwischen dem Ingenieurbüro Kleb aus Weimar, der ausführenden Firma Schlag aus Theissen, der Verwaltung und den Anwohnern. Der Firma Steinmetzbetrieb Vogel aus Crossen haben wir es zu verdanken, dass wir, über die eigentliche Baumaßnahme hinaus, einen

Sandstein mit den Daten der Brückenerrichtung und der Sanierung anbringen konnten. Vielen Dank für die Umsetzung und Finanzierung dieses Steines. Wir werden die Floßgrabenbrücke gemeinsam mit der Elsterbrücke, an der die Sanierungsarbeiten ebenfalls planmäßig fortschreiten, im August einweihen.

Im Mai fand in unserer Gemeinde eine weitere schöne Tradition statt: Am 07.05. wurde der Crossener Maibaum gesetzt. Bei bestem Wetter fanden sich viele Besucher vor der Kirche ein, um zunächst das Setzen des Kindermaibaumes und dann später auch des großen Maibaumes zu beobachten und die Akteure anzufeuern. Ich habe bereits zum zweiten Mal die Möglichkeit genutzt, bei diesem Kraftakt selber aktiv zu werden. Ich freue mich besonders, dass sich jedes Jahr neben vielen erfahrenen „Burschen“ auch immer mehr junge Männer dieser Tradition anschließen und das Setzen des Maibaums tatkräftig unterstützen. Mit Hüpfburg, Kegelbahn, Ponyreiten, Bier und Gegrilltem war das Maibaumsetzen ein rundum gelungenes Fest, bei dem das dörfliche Miteinander für mich deutlich zu spüren war. Mein Dank geht an die „Elstertaler Burschen“ und alle Helfer.

Die Tauchlitzer Brunnengemeinschaft konnte im Mai einen Scheck in Höhe von 1000€ vom Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz entgegennehmen. Hiervon soll ein neuer Ofen für die Tauchlitzer Brauerei gekauft werden, so dass der untere Veranstaltungsraum auch im Winter wieder für Veranstaltungen und Zusammenkünfte genutzt werden kann. Dies ist für mich ein erneuter Beweis, dass sich gemeinsames Handeln auszahlt und wir nur miteinander etwas erreichen.

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen allen

Ihr Bürgermeister

Uwe Berndt

Noch etwas in eigener Sache

Leider sind wiederholt berechtigte Beschwerden von Bürgern bei uns eingegangen, welche die Hinterlassenschaften von Hunden betreffen.

Ich kann mir eigentlich nicht vorstellen, dass die Benutzung der dafür aufgestellten Hundetoiletten so schwierig ist.

Eine Tüte aus dem oberen Kasten entnehmen, diese mitführen bis der Hund sein „Geschäft“ erledigt hat, mit der Tüte die Hinterlassenschaft aufheben und anschließend in den unteren Behälter der Hundetoilette einwerfen. Ganz einfach!

Der überwiegende Teil der Hundebesitzer macht dies vorbildlich. Nur einige sind der Meinung aus Bequemlichkeit alles an den Wegen oder auf den Wiesen, welche auch sehr oft von unseren Kindern benutzt werden, liegen lassen zu müssen.

Dies betrifft zwar den ganzen Ort, aber besonders die Floßstraße, der Weg entlang der Bahn zum Floßhaus und die Straße in Richtung Kleber in der Verlängerung der Waldstraße, sind betroffen.

Ich weise hiermit nochmals alle Hundebesitzer darauf hin, dass es sich hier um eine Ordnungswidrigkeit handelt, welche mit einem Ordnungsgeld belegt werden kann.

Ihr Bürgermeister

Uwe Berndt

Neues aus dem Klubhaus Crossen

Rückblick - Veranstaltungen im Klubhaus



Die fantastische Foto-Reise quer durch Norwegen mit Herrn Fischer haben über 60 Besucher mit erleben dürfen. Als kleine Überraschung präsentierte uns Herr Fischer im Anschluss Foto- und Filmdokumentationen des 1. Bauabschnittes der derzeit laufenden Brückenarbeiten.

Auch der **“Styling-Nachmittag“** mit **Beauty-Coach Karin Kühn**, welche in einer Vorher-Nachher-Show Tipps und Tricks praxisnah präsentierte, sorgte für Freude und Staunen.

Bei unserer **Geburtsfeier der März und April** Jubilare kam wieder gute Feierstimmung, begleitet durch angeregte Gespräche, auf. Eine festliche Kaffeetafel lud zum verweilen ein. Die Kinder vom Schulchor der Regelschule Crossen brachten ein fröhliches Ständchen für alle Gäste. Ein herzliches Dankeschön an die kleinen Sänger und an all die fleißigen Helfer, welche zum Gelingen der Feier tatkräftig beigetragen haben. Wir freuen uns schon auf die nächste Veranstaltung.



Vorankündigungen - Veranstaltungen im Klubhaus

Unser Line-Dance Tanzkurs ist im April gestartet. Wir freuen uns auch weiterhin über Verstärkung. Also wenn Sie Lust und Laune haben und mittanzen möchten, dann schauen Sie doch einfach mal rein. **Jeder 1. und 3. Dienstag im Monat, von 19:00 bis 21:00 Uhr,** ist Treff im Klubhaus Crossen, Raum „Ahlendorf“. **Die nächste Termine sind: 21.06., im Juli pausieren wir und ab 02.08.2016 gehts weiter.**

15. Juni, 2016 (Mittwoch), 10:00 Uhr

„Kremser-Fahrt ins Mühlthal“ ca. 4 Stunden mit Einkehr zum Mittagessen in der Pfarrmühle.

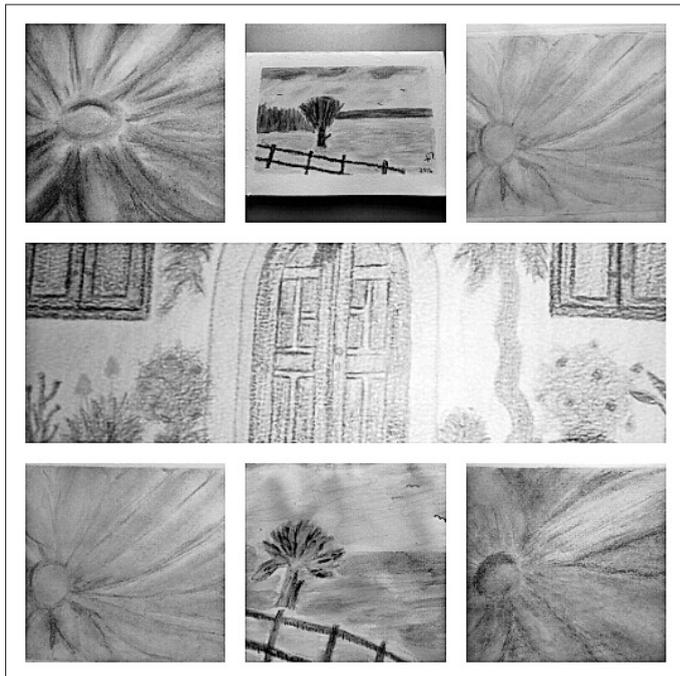
**21. Juni 2016 (Dienstag) 9:00 Uhr, Raum „Nickelsdorf“
“Dienstags-Frühstücks-Treff für jedermann“**

Ein Plauderstündchen bei frischen Brötchen und lecker duftendem Kaffee lässt den Tag gut beginnen. Jeder bringt eine Kleinigkeit für die Frühstückstafel mit. So entsteht garantiert ein abwechslungsreiches Angebot für alle. Wir bitten um Voranmeldung.

**28. Juni, 2016 (Dienstag), 19:00 Uhr, Kulturdienstag
Da heißt es „Eintauchen in die Vergangenheit - Frühes Mittelalter hautnah erleben“**

mit einer **Ausstellungseröffnung zum damaligen Leben.** Von „Bewaffnung“ über „medizinische Instrumente“ bis hin zu „Alltagsgegenständen“ aus besagter Zeitepoche, all das ist zu bestaunen. Kommen Sie ins Gespräch mit dem „Medikus“ und lassen sich an diesem Abend verzaubern von Bauchtanz mit „Intchi“ und Schwert-Schaukampf. Wein und ein einfaches Mahl werden gereicht.

Weiterhin entstanden in der **Kreativwerkstatt** wieder wundervolle farbenfreudige Pastell- und Aquarell-Kunstwerke. Dank der professionellen Anleitung von Ute Hädrich, entstanden wundervolle sommerliche Motive ... im Herbst geht es weiter, in der kreativen Malwerkstatt. Ein genauer Termin wird noch bekannt gegeben.



Und nicht zu vergessen ist natürlich die **Karaoke-Party mit DJ Becki.** Ausgelassener Tanz und sehr viel Gesang, sorgten für eine tolle Stimmung. Der eine oder andere Sänger entpuppte sich als wahres Gesangstalent und hatte den Beifall auf seiner Seite. Die besten drei erhielten jeweils eine kleine Anerkennung.

KULTUR DIENSTAG



25. Juni, 2016 (Samstag), 20:00 Uhr, Raum „Ahlendorf“ und „Nickelsdorf“

„Sommer-Nacht-Party“ - Livemusik mit **Claus Henneberger (Stimme von Rosa)** als „One-Man-Band“ <http://www.klubhaus-crossen.de/> mit Cocktails & Bowle & Imbiss & einer coolen Überraschung

FESTLICHE KONZERT GALA 2016 - DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF

SONNTAG, 12. JUNI 2016



15:00 Uhr (Einlass 14:30 Uhr)
KLUBHAUS CROSSEN

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM KLUBHAUS CROSSEN

Dieser grandiose Weltklasse-Chor, bekannt aus unzähligen Fernsehsendungen und CD Einspielungen, wird in wenigen Tagen, getragen von der Begeisterung seines Publikums, stimmungsgewaltig mit einem bravourösen neuen Konzert-Programm zum ersten Mal in CROSSEN gastieren. Ermöglicht wurde das Konzert durch eine enge organisatorische Zusammenarbeit mit dem Klubhaus Crossen. Ein musikalisches Fest großer Stimmen, mitreißender Melodien und heitere, bravouröse Gesangskrobatik erwartet die Gäste. Bitte kündigen Sie dieses außergewöhnliche Gastspiel sehr ausführlich an.

Durch eine langjährige Gastspieltätigkeit hat gerade dieser Chor unter seinem künstlerischen Leiter WANJA HLIBKA überall unzählige begeisterte und treue Zuhörer. Die Konzerte (u.a. Gürzenich u. Philharmonie, Köln/Philharmonie, Berlin/Gewandhaus, Leipzig/Musikhalle, Hamburg/Herkulesaal, München/Oetker-Halle, Bielefeld/Theater, Iserlohn/Hilpert-Theater, Lünen/Konzertthaus, Dortmund/Stadthalle, Jülich/Volkshaus, Jena/Theater, Glauchau/Theater, Arnstadt/Theater, Herford/Kaisersaal, Erfurt/Konzertthaus, Ulrichskirche Halle) sind inzwischen wohl mit dem Begriff „Kult“ zu umschreiben und werden überall mit stehenden Ovationen gefeiert. Viele Fernsehanstalten haben ausführlich über den Chor und seine künstlerische Arbeit berichtet.

Es handelt sich um ein hochkarätiges Spitzenensemble akademisch studierter Sänger. WANJA HLIBKA, der künstlerische Leiter des Chores hat viele Jahre als jüngster Solist im weltberühmten Chor von SERGE JAROFF gesungen und hat die Original-Arrangements als Ausgangsbasis seiner künstlerischen Arbeit nutzen dürfen. Die übrigen Sänger kommen von großen osteuropäischen Opernhäusern und begeistern mit zum Teil sensationellen Stimmen in einem oft überirdischen Klang ihr Publikum auf allen Stationen der Tournee.

Die stimmungsgewaltigen, akademisch ausgebildeten Solisten werden von der Fachpresse immer wieder als „russisches Stimmwunder“ bezeichnet. Sie begeistern ihr Publikum mit ihren einmalig kraftvollen, herrlich timbrierten Stimmen und vermitteln den ganzen Zauber und auch die eigene Melancholie der russischen Musik in höchster Vollendung. Ihr außergewöhnliches Repertoire reicht von den festlichen Gesängen der russ.-orth. Kirche über die immer wieder begehrten Volksweisen bis hin zu großen, klassischen Komponisten. In memoriam SERGE JAROFF, der seine Don Kosaken einst zu Weltruhm führte.

Es gibt inzwischen viele unterschiedliche sog. Kosaken-Formationen, aber nur einen DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF®! Kartenvorverkauf (17,00 €):

KLUBHAUS CROSSEN Tel. 036693 - 248 727
VG HEIDELAND-ELSTERTAL-SCHKÖLEN

Flemmingstr. 17, 06713 CROSSEN

Restkarten an der Konzertkasse (19,00 €)

Gemeinde Heide-land

Ortsteil Buchheim

Sehr geehrte Besucher des Friedhofes in Buchheim,

wir möchten hiermit eindringlichst darauf hinweisen, dass sich die auf den Gräbern befindlichen Vasen, Einpflanzungen und Blumen ausschließlich im Eigentum des Nutzungsberechtigten befinden.

Das Umstellen von Vasen und das Beschädigen oder Umsetzen von Blumen gilt als Sachbeschädigung bzw. Diebstahl und kann entsprechend zur Anzeige gebracht werden.

Sollten Sie Zeuge eines solchen Vorgehens werden, können sie dies beim Kontaktbereichsbeamten der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal-Schkölen, oder der Polizei direkt zur Anzeige bringen

Wir danken Ihnen für Ihre Mitwirkung.

Ortsteil Etzdorf

Vorbereitung Hoffest

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, es ist kaum zu glauben, aber das diesjährige Hoffest der in unserem Ort ansässigen Agrargenossenschaft ist schon in Sicht: Am Wochenende vom **17. Juni**, Freitagabend, beginnt das Fest und endet am 19. Juni, am Sonntagmorgen mit den Festgottesdienst in der Festscheune und anschließenden Früh-schoppen.

(Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen) Beratungen aller Aktiven fanden schon statt. Neben den zahlreichen Mitwirkenden, u. a. auch unserer Pfingstgesellschaft, ist die Hilfe von Ihnen sehr gefragt:

Wir würden uns freuen, wenn die Hausfrauen uns wieder mit selbstgebackenen Kuchen unterstützen.

Dieser kann am Samstagvormittag ab 08:00 Uhr in der Küche der Agrargenossenschaft abgegeben werden.

Schon jetzt unseren herzlichen Dank!

Im Namen des Ortsteilrates

Veronika Wrede
Ortsteilbürgermeisterin

Information

Wegen Urlaub findet in der Zeit vom **04. bis 29. Juli 2016** keine Bürgersprechstunde statt.

Wie gewohnt stehe ich danach wieder wöchentlich ab

Mittwoch, 03. August, von 17:00 - 18:00 Uhr

für Fragen und Auskünfte gern zur Verfügung. Zwischenzeitlich können Sie sich in dringenden Fällen an das Büro der VG im OT Königshofen oder direkt nach Crossen, Flemmingstr. 17 (alte Schule) wenden.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit!

Veronika Wrede
Ortsteilbürgermeisterin

Einladung zum 21. Etzdorfer Hoffest am 18.06.2016 ab 10.00 Uhr

Auch in diesem Jahr laden wir Sie recht herzlich zum 21. Etzdorfer Hoffest



am 18.06.2016 ab 10.00 Uhr ein.

Schlendern Sie über den Bauern-, Gärtner- und Handwerkermarkt, genießen Sie Leckerer vom Grill und Spieß und lauschen Sie unseren Gesangsgruppen.

Auch an unsere kleinen Gäste haben wir gedacht. Ein spannendes Quiz, Ponyreiten und Traktorfahren warten auf Euch.

Das Team vom Etzdorfer Hof freut sich auf Ihren Besuch.

Etzdorfer Hof - Crossener Str. 16
07613 Heide-land/ OT Etzdorf
Tel.: 036691/ 57 48 113

Stadt Schkölen

Das sollten Sie lesen...

Liebe Einwohner,

Während ich im letzten Amtsblatt noch über die Wintervertreibung geschrieben habe, reden wir nun schon über 30°, schwere Gewitter und Starkregen. Wie schnell sich doch die Natur wandelt. Und wir können eigentlich nur zusehen. Gegen solche Naturgewalten gibt es fast keine Gegenmittel. Vor allem die immer häufiger auftretenden tornadoähnlichen Stürme sind unbeherrschbar. Ich habe auch den Eindruck, dass wir mit dem Klimawandel in einer Realität angekommen sind, wo uns die Natur für alle Sünden bestraft. Noch viel mehr erschrickt mich die Tatsache, dass zwar viel über Klimawandel reden, aber zu wenig dafür tun, diese Einschnitte zu beenden. Es ist doch nicht zu glauben, dass in einem Weltklimagipfel keine von allen Ländern genehmigte Grundsatzklärung zustande kommt. Wo und vor allem wie soll das denn enden?

Nach dem Starkregen am 23. Mai war unsere Feuerwehr im Einsatz und musste ein Grundstück in Hainchen sichern und dann an mehreren Stellen zum Teil fast 20 cm hohe Schlammschichten beseitigen. Auf einer asphaltierten Straße geht das ja noch, in einem Keller sieht das schon ganz anders aus. Auf jeden Fall war das Ansatzpunkt, um einen Brief an das Umweltministerium zu schreiben und zum wiederholten Mal einen weiteren Hochwasserschutzdamm mit entsprechendem Stauraum unterhalb

der Waldbühne zu fordern. Ein fast fertiges Projekt, allerdings aus den 80er Jahren, liegt ja bereits vor. Es müsste nur auf die neuen Bedingungen angepasst werden.

Das Thema Windräder ist nun aktuell geworden. Einen Antrag der Fa. SABO-Wind haben wir mit unserer Stellungnahme nicht befürwortet. Von der Fa. UKA liegt noch kein konkreter Antrag vor, erst dann können wir auch darauf reagieren. Es wird aber so kommen, dass diese Firma einen Antrag auf den Bau von 5 Windrädern einreicht. Dieses Thema der Windräder hat sich zu einem Dauerbrenner entwickelt und es ist nicht abzusehen, wo ein Schlussstrich gezogen wird.

Nun zu einigen aktuellen Entwicklungen in Schkölen und Umgebung. Sehr positive Dinge gibt es aus unseren Kindergärten zu berichten. In Schkölen fand am 29. Mai ein Sommerfest statt, das die Kids mit einem tollen Programm im Ratskellersaal über die historische Entwicklung von Schkölen eröffneten. Das war richtig gut, vielen Dank an die Kinder und an die Erzieherinnen. Übrigens, das „Schkölener Lied“ werden wir auch im Chor einmal probieren.

Im Kindergarten Dothen ist inzwischen der Umbau im Küchenbereich angelaufen. Unsere Mitarbeiter des Bauhofs sind dabei, aus der abgewirtschafteten Küche etwas Modernes und Arbeitsfreundliches zu bauen. Wie schon früher einmal erwähnt, soll zum Tag der offenen Tür alles fertig sein und seiner Bestimmung übergeben werden.

Der Vollständigkeit halber sei noch erwähnt, dass im Kindergarten Hainchen seit Ende März eine Kinderküche eingebaut wurde, in der die Kinder ihre ersten Sterne beim Kochen erwerben können. Vielleicht wächst da schon der nächste Lichter oder Laffer heran, schauen wir doch mal.

In der Grundschule wurde am 20. Juni ein schönes Fest gefeiert. Toll, was sich die Lehrerinnen und die Schüler ausgedacht und umgesetzt hatten. Ein Programm mit einem sehr hohen Niveau. Und es freut mich auch, dass diese Schulfeste so einen enormen Zuspruch finden. Für den Erhalt unseres Schulstandortes wird es sich immer lohnen, zu streiten und zu kämpfen. Dieser Freitagnachmittag hat das eindrucksvoll bewiesen.

Zum Pfingstfest hatten die Wetzdorfer in ihr Dorf eingeladen. Es waren erlebnisreiche Tage mit den Höhepunkten Tanzabend am Samstag und dem Setzen der Birke am Pfingstsonntag. Es macht einfach Spaß, hier dabei zu sein und ein aktives Dorf zu erleben. Ich bin in Wetzdorf nun auf die weitere Vorbereitung der 800-Jahrfeier gespannt, die im Jahre 2019 ansteht.

In unserer Stadt wird nun seit einigen Wochen tief im Untergrund gebaggert und gewerkelt, aber das nicht nur für Abwasser und Wasser. Zusätzlich werden auch neue Elektroleitungen verlegt, so dass eine intensive Koordination zwischen den ausführenden Firmen erforderlich ist. Es darf weder zu Baubehinderungen noch zu gegenseitigen Gefährdungen kommen und vor allem muss der erforderliche Verkehr in Schkölen am Leben gehalten werden. Um das auch noch einmal klar zu stellen, Schkölen wird mit dem PKW und auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln immer zu erreichen sein. Das betrifft vor allem die ansässigen Gewerbetreibenden im Stadtzentrum, die sich hier wohl große Sorgen gemacht hatten. Aber auch Rettungswagen und Polizei müssen immer einen Weg in und durch die Stadt finden. Wie es nun weitergeht? Ich werde Sie auf dem Laufenden halten.

In dem Sinne: Bleiben oder werden Sie gesund.
Ihr Bürgermeister Dr. Matthias Darnstädt

Entsorgungstermine im Juni/Juli 2016 für Schkölen und Orte

Die Hausmülltonnen werden abgefahren in allen Orten
am Montag, den 06.06., 20.06., 04.07. und am 18.07.2016

Die gelben Tonnen werden abgeholt in Graitschen/H.
Am Dienstag, den 07.06., 21.06., 05.07. und am 19.07.2016

In Rockau und Wetzdorf

Am Freitag, den 10.06., 24.06., 08.07. und am 22.07.2016
in allen anderen Orten

am Montag, den 06.06., 20.06., 04.07. und am 18.07.2016

Die blauen Tonnen stellen Sie bitte bereit in Graitschen/H.

am Dienstag, den 14.06., 28.06., 12.07. und am 26.07.2016

in Rockau und Wetzdorf

am Freitag, den 17.06., 01.07., 15.07. und am 29.07.2016

in allen anderen Orten

am Montag, den 13.06., 27.06., 11.07. und am 25.07.2016

Bewerbung für das Amt der Hopfenkönigin

die Amtszeit unserer Hopfenkönigin **Anne I.** geht 2016 zu Ende. **Anne I.** wird zum Burg- und Stadtfest im September ihr Amt abgeben.

Wir rufen hiermit auf, sich für das Amt der Hopfenkönigin zu bewerben. Die Amtszeit beginnt im September 2016 und wird über 2 Jahre gehen. Gesucht wird ein junges Mädel oder eine junge Frau zwischen 18 und 35 Jahren, die dieses Amt ausfüllen möchte.

Bitte folgende Angaben für die Bewerbung:

- Name, Vorname:
- Geburtsdatum:
- Familienstand:
- ausgeübte Tätigkeit:

Bitte die Bewerbungen bis **Ende Juli 2016** an die...

Stadtverwaltung Schkölen
Naumburger Straße 4
07619 Schkölen

richten. Für Rückfragen steht der Bürgermeister Dr. Darnstädt (Tel: 036694-4030) zur Verfügung.

Helfen in Not, ist unser Gebot!!!

Gemeinsame Ausbildung der Feuerwehren der Einheitsgemeinde Stadt Schkölen

Zur Auffrischung und Erweiterung der vorhandenen Kenntnisse führten die Feuerwehren der Stadt Schkölen am 28.05.2016 eine gemeinschaftliche Ausbildung durch. Gemeinsam waren die Ortswehren aus Schkölen, Wetzdorf, Graitschen a.d.H. und aus Dothen nach Schkölen gekommen.

An 4 Stationen wurden in kleinen Gruppen u.a. die Grundsätze der Wasserentnahme aus offenem Gewässer und die Bedienung der in den Wehren eingesetzten Tragkraftspritzen am Wal vermittelt. Auf dem Platz am Rittergut erfolgte die Ausbildung an der Station Atemschutz. Im Mittelpunkt standen der Einsatz und Umgang mit den Atemschutzgeräten.

An der Station oberhalb des Rittergutes wurden die Grundsätze der Absicherung einer Einsatzstelle gemäß Feuerwehrdienstvorschrift und der Umgang mit dem hydraulischen Rettungsgerät (Spreitzer und Schere), die bei schweren Verkehrsunfällen mit eingeklemmten Personen benötigt werden, vermittelt und geübt. So konnten auch die Kameraden, die in ihrer Wehr nicht über solch ein Gerät verfügen, allerdings im Einsatzfall daran mit arbeiten müssen, den Umgang mit dem Gerät üben und die Besonderheiten kennen lernen.

Eine weitere Station war die Erste Hilfe. Grundsätze der Ersten Hilfe vermittelten Markus Matz und Matthias Schauer. Es macht Sinn, wenn man z.B. das Wissen beim Anlegen von Verbänden und Schienungen auffrischt. Ein weiteres Schwerpunktthema war hier das Auffinden von bewusstlosen Personen und die Reanimation bei Herz- Kreislauf- Stillstand. Hierzu wurden die wichtigen Handgriffe an einer Übungspuppe vermittelt und geübt. Zusätzlich wurde allen Kameraden die Funktionsweise des in der Ortswehr Schkölen neu angeschafften AED (Automatischer Externer Defibrillator) erklärt. Dieser AED konnte am 19.05.2016 der Ortsfeuerwehr Schkölen übergeben werden.

Die Ortswehr Schkölen wurde in letzter Zeit mehrfach zu sogenannten First-Responder-Einsätzen gerufen. Das bedeutet, dass die Feuerwehrleute die ersten Helfer bei einem medizinischen Notfall sind, wenn die Rettungsdienstfahrzeuge des Kreises bereits im Einsatz sind oder die Anfahrt zu lange dauert. Mitunter mussten unsere Kameraden, die in der Regel ca. 6 Minuten nach Alarmierung vor Ort waren, bis zu 35 Minuten warten, bis ein Rettungsdienstfahrzeug vor Ort war. Zeit ist aber gerade bei Herz-Kreislauf-Stillständen ein wichtiger Faktor. „Um adäquat helfen zu können, haben wir uns entschlossen, so ein Gerät anzuschaffen.“ Beim Kammerflimmern, einer der häufigsten Todesursachen in Deutschland, sei es zum Beispiel essenziell, dass das Herz innerhalb der ersten fünf Minuten geschockt wird und im Anschluss eine qualifizierte Reanimation mit Herzdruckmassage durchgeführt wird, um es wieder in den richtigen Rhythmus zu bringen. Für die Unterstützung bei der Anschaffung des AED

bedankt sich die Ortswehr Schkölen bei der Stadt Schkölen, dem medizinischen Versorgungszentrum Kielstein Schkölen und dem Feuerwehrverein der Stadt Schkölen.

Diese gemeinschaftliche Ausbildung fand bei allen Kameradinnen und Kameraden großen Zuspruch und wird sicher in absehbarer Zeit wiederholt werden. Wir bedanken uns für die Unterstützung und Ermöglichung der Ausbildung bei der Stadt Schkölen, Fahrzeughandel & Service Frank Eisenschmidt für die Bereitstellung der Übungsfahrzeuge, Herr Carsten Böhme für die Nutzung der Fläche auf seinem Grundstück und beim Feuerwehrverein Schkölen für die organisierte Verpflegung.



Gemeinde Silbitz

Garage in Silbitz zu vermieten

Ab sofort kann im Garagenkomplex am Sportplatz eine Garage gemietet werden (monatliche Miete 25,00 €). Nähere Informationen unter 03 66 93 / 470 - 32 bei Frau Krause.

Mahl
Bürgermeister der Gemeinde Silbitz

Gemeinde Walpernhain

Einladung zum Dorf- und Kinderfest



in Walpernhain
am 25.06.2016



Programm:

14.30 Uhr

Umzug mit der Schalmeikapelle Walpernhain
Treffpunkt: Agrarossenschaft

15.00 Uhr

Kaffee und Kuchen, Thür. Rostbratwürste
und Rostbrätel sowie Fischbrötchen und Eis

15.30 Uhr

Vogelschießen, Hüpfburg, Karussell, Kinderschminken,
Kegelbahn, Glücksrad und Unterhaltung
mit der Veranstaltungsagentur Moments aus Eisenberg

19.00 Uhr

gemütlicher Ausklang im Festzelt
mit viel Gaudi und der Discothek
„Günni's Hitkiste“



Wir wünschen Ihnen einen unterhaltsamen Nachmittag
und freuen uns auf Ihren Besuch.

**Es laden ein der Bürgermeister
und Gemeinderat der Gemeinde Walpernhain**

Landratsamt Saale-Holzland-Kreis

Der Thüringer Bürgerbeauftragte vor Ort in Eisenberg

Der Thüringer Bürgerbeauftragte, Dr. Kurt Herzberg, ist am **14. Juni 2016** zu einem Sprechtag in Eisenberg. Die Gespräche finden ab 9 Uhr im Landratsamt des Saale-Holzland-Kreises, Schloßgasse 17, 07607 Eisenberg (Beratungsraum im Erdgeschoss) statt. Interessierte werden gebeten, einen persönlichen Gesprächstermin unter der Telefonnummer 0361/37-71871 zu vereinbaren.

Der Thüringer Bürgerbeauftragte hilft Bürgern in allen Fällen, in denen sie von einer Handlung der öffentlichen Verwaltung betroffen sind. Jeder hat das Recht, sich mit seinem Anliegen an den Bürgerbeauftragten zu wenden. Der Bürgerbeauftragte befasst sich mit den von Bürgern herangetragenen Wünschen, Anliegen und Vorschlägen und hilft ihnen im Umgang mit Behörden. Er wirkt auf eine schnelle, unbürokratische und einvernehmliche Erledigung der Bürgeranliegen hin. Sofern der Bürgerbeauftragte nicht zuständig ist, leitet er das Anliegen an die entsprechende Stelle weiter.

Weitere Informationen sowie Termine für Gespräche im Büro des Bürgerbeauftragten in Erfurt sind unter www.buergerbeauftragter-thueringen.de zu finden. Bürgeranliegen können auch schriftlich an buergerbeauftragter@landtag.thueringen.de sowie postalisch an das Postfach 90 04 55, 99096 Erfurt gerichtet werden.

Der Dienstleistungsbetrieb Saale-Holzland-Kreis / Bereich Abfallwirtschaft informiert:

Hinweise zur Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten

Der Dienstleistungsbetrieb Saale-Holzland-Kreis / Bereich Abfallwirtschaft weist aus gegebenem Anlass nochmals darauf hin, dass bei der Entsorgung von Elektrogeräten, speziell bei Haushaltsgroßgeräten - wie Herde, Kühlschränke und Gefrierschränke - darauf zu achten ist, dass in den Geräten noch verbliebene Lebensmittel vor der Entsorgung zu entfernen sind. Sollte dies nicht der Fall sein, bleiben diese Geräte stehen. Auch Waschmaschinen und Friteusen sind vor der Entsorgung bitte zu entleeren. Die Mitarbeiter der Entsorgungsfirma Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co KG werden es Ihnen danken.

Noch einmal der Hinweis - Ihre ausgedienten Elektro- und Elektronikgeräte können Sie jederzeit neben der Anmeldung per Mail (mail@awb-shk.de) auch telefonisch bei der Fa. Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG unter **03641 - 2241807** zur Abholung anmelden oder Sie besuchen den von der Fa. Veolia im vergangenen Jahr neu eingerichteten Wertstoffhof in **07607 Eisenberg, Mozartstr. 4**. Hier können Sie zu den Öffnungszeiten **Montag bis Freitag jeweils von 09-17 Uhr** und am **letzten Samstag im Monat von 09-12 Uhr** selbst Ihre ausgedienten Elektro- und Elektronikgeräte kostenlos abgeben.

(Ansprechpartner: Frau Nicolai - Tel. 0172 -1051451)

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Abfallberatung unter Tel. 036691-4800, Fax 036691-48010 oder mail@awb-shk.de gern zur Verfügung.

**Kunze
Werkleiter**

Keine Papierhandtücher in die blaue Tonne

Aus gegebenem Anlass weist der Dienstleistungsbetrieb Saale-Holzland-Kreis / Bereich Abfallwirtschaft nochmals darauf hin, dass benutzte Papierhandtücher, Papiertaschentücher und Servietten nicht in die blaue Tonne sondern in die Restmülltonne gehören. Hierbei handelt es sich um Hygieneartikel, die nicht dem Altpapier zuzuordnen sind sondern über den Restmüll zu entsorgen sind.

Ein weiteres Problem stellt die immer größer werdende Menge an großen Kartonagen dar, die an den Entsorgungstagen neben den blauen Tonnen bereitgestellt werden. Hierzu ist zu bemerken, dass Papier, Pappe sowie Kartonagen aus privaten Haushalten und Gewerbebetrieben im Saale-Holzland-Kreis in der Regel entsprechend § 18 (2) der geltenden Abfallwirtschafts-satzung (AbfWS) vom 07.01.2010 in den dafür vorgesehenen Sammelbehältnissen in den Größen von 120l, 240l und 1.100l entsorgt wird. Das heißt, dass die Papierabfälle, dazu gehören auch Kartonagen, so in die Müllgefäße zu verbringen sind, dass ähnlich wie bei der Restmülltonne der Deckel geschlossen ist. Ein Zerkleinern der Kartonagen ist mitunter unumgänglich. Sollte am Abfuhrtag die Tonne so überfüllt sein, dass größere Kartonagen nicht mehr in das Müllgefäß passen, so kann das Entsorgungsunternehmen aus Kulanz auch mit Hilfe eines Strickes gebündelte Kartonagen, die neben oder hinter der Tonne abgestellt werden können, zu Entsorgung mitnehmen. (Bitte kein Klebeband verwenden, da es sich bei Nässe löst!) Dies sollte jedoch nicht die Regel sein, sondern nur in Ausnahmefällen erfolgen. Für Rückfragen können Sie sich gern an die Mitarbeiter der Abfallberatung des Dienstleistungsbetriebes unter 036691-4800 wenden.

**Kunze
Werkleiter**

Vereine und Verbände

Nachlese zum Benefizkonzert

Der Verein Freunde und Förderer des Schlosses Crossen hat erstmalig ein Benefizkonzert zugunsten des Schlosses Crossen durchgeführt. Natürlich wollten wir zweierlei erreichen:

- dass das Schloss Crossen in die öffentliche und geistige Mitte der Region, der Bürger und der Verantwortlichen immer wieder gerückt wird, mit dem Ziel, eine sinnvolle Nutzung zu finden und dieses kunsthistorische Denkmal natürlich zu erhalten und
- eine Unterstützung zu geben dem Musikgymnasium Weimar in ihrer schwierigen und umfänglichen Ausbildung.

Der Barocksaal des Weißen Roßes hat dafür die besten Voraussetzungen geboten und wir haben auch ein Ambiente in dem Barocksaal für die Veranstaltung geschaffen, wo wir aufgrund von Imitation praktisch fast mitten im Schlosssaal von Crossen gesessen haben. Es waren ca. 60 Gäste anwesend, ca. 30% der Gäste waren keine Crossener Bürger. Das Konzert war sehr interessant, vielfältig und ausgewogen, man konnte nur stauen, wie die Schüler ihre Instrumente beherrschten und die einzelnen Stücke präsentierten. Es war ein sehr schönes Erlebnis und es ist zu bedauern, dass nicht mehr Crossener Bürger diesem Event beigewohnt haben. Das ist eigentlich schade, dass auch so wenig verantwortungsvolle Politiker nicht zu gegen waren, wollten wir doch insgesamt damit ein Zeichen setzen für das Schloss Crossen.

Wir werden dieses Benefizkonzert als Traditionskonzert jedes Jahr im April wiederholen und hoffen dann noch mit mehr Zuspuch.

Sängerausflug

des Gesangsvereins „HUMOR“ Schkölen am 21.05.2016

Pünktlich 9.30 Uhr starteten wir zu unserem diesjährigen Chorausflug ab dem Busplatz in Schkölen. Zusteiger kamen noch aus Hainchen, Großhelmsdorf, Eisenberg und Weißenborn. Nachdem wir die letzten Zusteiger in Weißenborn aufgenommen hatten, konnten auch die Geheimnisse über das Fahrtziel gelüftet werden. Ins Kohrener Land sollte uns dieses Jahr unsere Ausfahrt führen. Über die A4 ging es zunächst bis zur Raststätte „Altenburger Land“, wo unsere Mittagspause stattfand. Mittagspause - mit Thüringer Spezialitäten, die uns der Schkölemer Ratskellerwirt Andreas Papst zubereitet hatte: Kartoffelsuppe mit Wiener Würstchen und Tomatensuppe nach Art des Hauses, einfach lecker.

Nach etwa 1 Stunde setzten wir unsere Fahrt fort. Nächstes Ziel war dann das Schloß Waldenburg. Dieses Schloß mit einer interessanten Historie war uns einen Besuch wert. Mit viel Aufwand und dem nötigen Geld wurden nach und nach die Kapelle, verschiedene Wohnräume, das chinesische Zimmer und der Festsaal restauriert. In diesem Festsaal konnten wir mit dem Kanon „Dona Nobis“ die tolle Akustik nachempfinden. Ein Erlebnis selbst für uns als Sänger. Bis 1998 war dieses Schloß übrigens als Kurklinik genutzt, vielleicht auch ein Umstand, der sich auf den Erhalt der historischen Details positiv auswirkte.

Dann ging es durch ehemalige Braunkohlenabbaugebiete weiter bis Kohren-Sahlis, genauer bis in die Ausflugsastätte „LINDENVORWERK“. Ein Landidyll, das plötzlich wie aus dem Nichts auftaucht und dem man sofort seinen Charme erkennt. Der See lädt zum Rudern ein, die Seeterrasse zum entspannenden Verweilen, die Bäckerei bietet Brot nach alten Rezepten aus dem Steinbackofen an und die Gaststätte selbst hält eine tolle Speisekarte für alle Gelegenheiten bereit. Wir hatten nach dem Kaffee-Trinken eine Fahrt mit dem Kohrener Landexpress gebucht. Der Fahrer führte auf sehr amüsante Weise durch seine Heimat. Bedeutung hat diese Region vor allem durch das Töpferhandwerk erlangt. Davon zeugen unter anderem der wunderschöne Töpferbrunnen in Kohren-Sahlis und der jährliche Töpfermarkt. Vom Töpferhandwerk konnten wir in der Töpferei ARNOLD selbst einen Eindruck erlangen. Ähnlich wie das Bürgeler Blau werden hier Gebrauchsgegenstände produziert. In den Gesprächen mit dem Töpfermeister haben wir auf jeden Fall mitgenommen, dass

es früher und auch heute sehr schwierig ist, von diesem Handwerk gut zu leben.

Nach dem vorzüglichen Abendessen im LINDENVORWERK stellten wir natürlich auch einige Kostproben unserer Sangeskunst vor. Zunächst sang der gesamte Chor unter der Leitung von Roland Tümmler drei Lieder. In dem Saal, wo unsere Reisegesellschaft Platz genommen hatte, feierte eine Familie den 86. Geburtstag der Oma. Das war dann für die Burgmusikanten Gelegenheit, ein Ständchen für die Jubilarin zu bringen. Ohne zu übertreiben, aber es fand Gefallen. Zumindest wurden wir dafür auch mit einem kleinen Obulus bedacht. Aus dem Ständchen entwickelte sich ein Konzert der Männer.

Jedes Fest hat einen Anfang, aber auch ein Ende. Gegen 20 Uhr schnürten wir dann unsere Pakete und fuhren wieder gen Heimat. Ein schöner Tag mit vielen tollen und neuen Eindrücken ging damit zu Ende. Es muss nicht immer Thailand oder Dubai sein, gleich um die Ecke haben wir wunderschöne Gegenden, die es lohnt, per Pedes oder mit dem Fahrrad zu erkunden.

Herzlichen Dank an unseren Fahrer an diesem Tag, Jürgen Höhne vom Busunternehmen „Höhne-Touristik“ und an die beiden Organisatoren der Fahrt, Monika und Matthias Darnstädt.



Musikalischer Zwischenstopp an der A4



Der Kohrener Landexpress

Die Schützen Gilde zu Schkölen 1814 e.V. informiert

Lars Kroke ist Mannkönig 2016

Beim traditionellen Mannkönigschießen in Naumburg setzte Lars Kroke mit der Schwarzpulverflinte den besten Schuss auf die Motivscheibe „Gemsbock“ und ist somit Mannkönig und trägt die Mannkönigkette für ein Jahr.

Herzlichen Glückwunsch.

Schützenkönig der Gilde ist Volkmar Schau. Mit so einer guten Beteiligung hatte die Gilde nicht gerechnet.

Traditionell hatten die Schützen bereits am Freitag zur Kaffeetafel ins Schützenhaus eingeladen. Mehr als 20 Senioren konnten im Gespräch mit dem 1. Vorsitzenden einiges über die Zeit seit 1996 erfahren. Der Küchen von der Bäckerei Mächler mundete allen vorzüglich.

Am Samstag, bei bestem Wetter, konnten 16 Schützenvereine und 5 Vereine der Stadt begrüßt werden. Die Jagdhornbläserinnen spielten zur Begrüßung auf und die Mitglieder des Heimat- und Burgvereins übergaben einen Gedenkstein an der zum 200-jährigen Jubiläum gepflanzten Eiche. Ein würdiger Anlass um für das Wirken der Schützen in Schkölen zu danken.

Die Gilde hatte sich im März 1996 neu gegründet und ist in Schkölen ein geschätzter gesellschaftlicher Faktor.

Angeführt von den Schköleler Musikanten und der Fahnen Garde Vogtland wurde über den Sportplatz einmarschiert. Es bot sich ein imposantes Bild vor den über 200 Gästen. Landrat Andreas Heller (CDU) und Kreisschützenmeister Manfred Hesse eröffneten danach das Kreisböllerschießen. Nach dem Auftritt der Fahnen Garde gab es mehrere Kanonaden mit 16 Kanonen und über 20 Böllern. Böllerchef Karl-Thomas Angermann hatte alles bestens im Griff. Bei den Schießwettbewerben zeigten Lars Kroke und Marko Schenker ihr Können mit vorderen Plätzen. Auch im Bogenschießen wurde um jeden Ring gekämpft. Das Team um Tanja und Torsten Bremmes hatten alles sehr gut organisiert. Ein besonderer Dank an die Freunde des TSV die das Kegeln organisierten. Auch das Schminken, vom Jugendclub organisiert, wurde gut angenommen. Für die Panne mit dem Chorauftritt möchte sich die Gilde entschuldigen.

Ein Danke an die Stadtverwaltung Schkölen, dem Feuerwehrverein, dem Imbiss Peter Seidel und der Bäckerei Mächler für die hervorragende Unterstützung.

Am Sonntag wurden die Könige ausgesprochen. Die Beteiligung war bestens. Schützenkönig wurde Volkmar Schau, Jugendschützenkönig Lukas Arnold und Bürgerschützenkönig ein Gast-schütze aus Tautenhain.

Die besten Schützen im Wettbewerb um die Ehrenscheibe „20 Jahre SGi e.V.“ waren Marko Schener und Doris Boczaga.

Sieger und Platzierte der einzelnen Wettbewerbe:

KK-LW Dioptr 10 Schuss

1. Lars Kroke
2. Marko Schenker
3. Jürgen Gellert

KK-LW ZFG 10 Schuss

1. Silke Landmann
2. Carina Kroke
3. Angelika Wagenknecht

KKLW ZFG 10 Schuss

1. Lars Kroke
2. Thomas Neumann
3. Kevin Mikenda

Bogen bis 8 Jahre

1. Max Massow
2. Fin Gemser
3. Maurice Schmidt

Bogen bis 12 Jahre

1. Rick Massow
2. Shirley Mikenda
3. Leni Eichardt

Bogen offen über 12 Jahre

1. Erik Landmann
2. Jan-Lucas Bremmes
3. Colin Erdmann

Kegeln Frauen

1. Doreen Gemser
2. Conny Heiner
3. Heike Geilmann

Kegeln Männer

1. Steffen Gemser
2. Tom Ziegler
3. Lars Kroke

Den Gewinnern und Platzierten herzlichen Glückwunsch und Gut Schuss.

Alle Ergebnisse unter www.schuetzen-gilde-schkoelen.de

Schulnachrichten

Mittelaltertag

Eintauchen in eine andere Zeit ...

Am Freitag, dem 20. Mai 2016 führten die Schüler der Klassen 5 - 8 einen Mittelaltertag auf der Schköleler Wasserburg durch. Dank des Projektunterrichtes gab es die Möglichkeit sehr praktisch in das Mittelalter einzutauchen. Kein Lehrbuch war notwendig, denn zu dieser Zeit konnten die wenigsten Menschen lesen und schreiben. Die Wasserburg von Schkölen bot das notwendige Flair.

Es wurde unser Zuhause, in dem wir die „neuen“ Möglichkeiten des Zusammenlebens am Kochtopf über offenem Feuer erkundeten. Kreistänze wurden einstudiert und vorgeführt.

Durch Flechtarbeit konnten die Mädchen verschiedenen Schmuck herstellen. Dass die Brettchenweberei für verschiedene Borten ein langwieriger, geduldiger Prozess ist, das musste Lisa aus der 5. Klasse feststellen.

Viel Ausdauer und Kraft brauchten Jungen und auch Mädchen für die Steinmetzarbeiten. Herr Schöne gab als Fachmann Anleitung und sponserte auch das Material.



Wer noch nie Pfeil und Bogen in der Hand hatte, konnte seine ersten Erfahrungen damit machen. Könnern gab es auch schon auf diesem Gebiet. Unter dem wachsamen Auge von Herrn Bremmes traf so mancher Pfeil ins Schwarze.

Und auch Gefäße wurden getöpft und das ohne Scheibe. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen. Frau Horn gab Anregungen und wird die Töpferwaren noch brennen.



Viel Zuspruch erhielt auch die Herstellung von Ledersäckchen bei Herrn Günther. Wo sollte man sonst sein Geld aufbewahren? Abwechslung und Unterhaltung boten das Heusackwerfen und das „Booterennen“.

Verhungern oder verdursten musste niemand. Kräutertee ist zwar nicht sehr beliebt, dafür aber gesund. Kräuterquark und Kräuterbutter, selbst hergestellt, schmecken hmmm. Die Brötchen und Wiener Würstchen mundeten umso besser.

Vielen Dank der Geschichtslehrerin Frau Schulz und den vielen fleißigen Helfern. Durch sie und das Sonnenwetter wurde dieser 20. Mai ein bleibendes Erlebnis für alle zum Eintauchen in andere Zeiten.

K. Zimmer

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinde Wetzdorf

Kontakt:

Pfarramt Dorndorf-Stednitz, Bürgelsche Str.10,
07774 Dornburg-Camburg
Pfarrer Peter Oberthür Tel. 036427 - 22469
ev.pfarramt.dorndorf@freenet.de

Gottesdienste

Sonntag, 12.06.2016

Wetzdorf 10.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 03.07.2016

Wetzdorf 9.00 Uhr Gottesdienst

Sonstige Veranstaltungen

Spinnstube

Wir „spinnen“ wieder: Die Spinnstube Wetzdorf lädt alle ein, die sich für Hand- und Bastelarbeiten interessieren und zu Gesprächen über dies und das zusammenkommen wollen. Wir treffen uns 14täglich mittwochs um 16 Uhr im Pfarrhaus. Die nächsten Termine: 1., 15. und 29. Juni.

Posaunenchor

Der Posaunenchor Wetzdorf probt dienstags von 19 bis 20.30 Uhr.

Wer Interesse an einem Ständchen für Jubilare hat, setze sich bitte rechtzeitig mit Henry Funke in Verbindung. Tel. 036694 -179800, mobil 015233714571, info@ebq-online.de

Der Förderverein Exciting Brass bietet auch Musikunterricht in vielen Instrumenten an (z.B. Trompete, Tenorhorn, Bariton, Posaune, Tuba) Bei ausreichendem Interesse könnte eine Kirchenmusikalische Band entstehen. Kontakt: Henry Funke (s.o.)

Kinder

Nun treffen sich auch in Wetzdorf die Kinder zur Kinderkirche, am Donnerstag, dem 9. Juni um 16.30 im Pfarrhaus. In den Sommerferien findet keine Kinderkirche statt. Danach geht es monatlich donnerstags um 16.30 Uhr weiter. Wir starten im neuen Schuljahr am 8. September.

Evangelischer Pfarrbereich Schkölen - Osterfeld

mit den Kirchengemeinden Schkölen, Zschorgula, Großgestewitz, Meyhen und dem Kirchspiel Osterfeld (Kirchengemeinden Osterfeld, Löbitz, Goldschau, Haardorf, Waldau, Weickelsdorf und Kleinhelmsdorf)

Kontakt:

Evangelisches Pfarramt Schkölen, Markt 7, 07619 Schkölen
Tel: 036694 - 20513, Fax: 036694 - 37992
Mail: email@kirche-schkoelen.de

Sprechzeiten:

Herr Gaudigs: Di u. Do 10:00 - 11:30 Uhr
Pfarrer Johannes Alex: nach Vereinbarung (bitte anrufen)

Infos und Termine auch unter: www.kirche-schkoelen.de

Gottesdienste

Juni 2016

Samstag, 11.06.2016

Schkölen (Kirche) 14:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst (Alex)

Sonntag, 12.06.2016

Osterfeld (Lutherkirche) 09:00 Uhr Gottesdienst (Alex)
Großgestewitz 10:30 Uhr Gottesdienst (Alex)

Schkölen (Kirche)	10:30 Uhr	Gottesdienst in neuer Form (Korell), KiGo, anschl. gemeinsames Mittagessen
Samstag, 18.6.2016		
Weickelsdorf	13:00 Uhr	Gottesdienst zur 666-Jahrfeier in Weickelsdorf (Alex), mit Gospelchor
Kämmeritz (Holzmühle)	ab 14 Uhr	Boxenstoppfest (Seilgarten, Aktion für Kinder und Eltern, 16:00 Uhr Andacht mit Pfarrer Alex, danach Grillen)
Sonntag, 19.6.2016		
Goldschau	09:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Alex)
Meyhen	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Alex)
Zschorgula	15:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Alex)
Sonntag, 26.6.2016		
Löbitz	09:00 Uhr	Gottesdienst (Junghans)
Schkölen	10:30 Uhr	Gottesdienst (Junghans), KiGo
Juli 2016		
Sonntag, 3.7.2016		
Haardorf	9:00 Uhr	Gottesdienst (Alex)
Schkölen	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe von Jens Richter (Alex); KiGo
Sonntag, 10.7.2016		
Großgestewitz	09:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Alex)
Osterfeld (Lissen)	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe von Aaron Schwager und Richard Kötteritzsch (Alex)
Kleinhelmsdorf	15:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Alex)
Sonntag, 17.7.2016		
Waldau	09:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Alex)
Schkölen	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Alex), KiGo
Sonntag, 24.7.2016		
Meyhen (Festzelt)	10:00 Uhr	Gottesdienst zur 660-Jahrfeier Meyhen (Junghans)
Freitag, 29.7.2016		
Haardorf	19:00 Uhr	Konzert der Sächsischen Jugendsingeweche 2016, Eintritt frei
Sonntag, 31.7.2016		
Goldschau	10:00 Uhr (!)	Gottesdienst (Mahler)
Schkölen	10:30 Uhr	Gottesdienst in neuer Form (Korell)

Sonstige Veranstaltungen

Kinder und Jugendliche

Christenlehre-Kindernachmittag Osterfeld (Pfarrhaus Naumburger Str. 1b, Gemeinderaum)
Fr, 10.6. / Juli Pause / 19.8. / 16.9., jeweils 16 - 17:30 Uhr

Boxenstopp - der Kindernachmittag

Gemeindehaus, Markt 7, Schkölen jeden Mittwoch (außer in den Thüringer Ferien) von 16:00 - 18:00 Uhr; ab 18.5. wieder in der Holzmühle Kämmeritz

Infos: Fam. Feustel, 036694-20000 oder seil-stark@t-online.de; am Samstag, 18.6. ab 14:00 Uhr: Boxenstoppfest in der Holzmühle

Konfirmandenunterricht

Anmeldeabend für neue 7. Klasse: Mittwoch (!), 21.6., 18:00 Uhr, Gemeinderaum Schkölen (Markt 7)
Start ins neue Konfirmandenjahr: Samstag, 20.8. Jugendgottesdienst in Erfurt; 27. - 28.8. Konfirmandenfest in Wühlitz

Erwachsene und Senioren

Frauenhilfe Osterfeld (Gemeinderaum Osterfeld, Naumburger Str. 1b) monatlich, Donnerstag, 14 Uhr; Termine über Frau Klenke: 034422-30359

Frauenhilfe Schkölen (Gemeinderaum Schkölen, Markt 7) Donnerstag, 9.6. / Juli Pause / 11.8. / 8.9., jeweils 14:00 Uhr

Gemeindenachmittag Löbitz (Gemeinderaum, Kirchweg 3)

Termine werden vor Ort bekanntgegeben

Die neue Frauenrunde (Pfarrhaus Zschorgula, Zschorgula 31)

Mittwoch, 15.6. / Juli + August Pause / 21.9., jeweils 16.00 Uhr

Bibeltreff (Gemeinderaum Schkölen, Markt 7)

Di, 7.6. / 21.6. / 5.7. / 19.7. / 2.8. / 16.8. / 6.9., jeweils 20 Uhr

Hauskreis Schkölen: Orte und Zeiten über hauskreis@kirche-schkoelen.de

Gospelchor (Gemeinderaum Osterfeld, Naumburger Str. 1b)

Probe dienstags, 18:00 Uhr; Kontakt: Elvira Mahler: 034422-61868, elviramahler@t-online.de

Bibliothek Haardorf (in der Haardorfer Kirche)

geöffnet Dienstag, 7.6. / 26.7. / 23.8. / 27.9., jeweils 14-15 Uhr

oder per individuellem Termin mit Bärbel Junghans: 034422-300237

Gemeindegebet für alle Gemeinden (Gemeinderaum Schkölen, Markt 7)

Donnerstag, 23.6. / 14.7. / 25.8. / 22.9., je 19:30 Uhr

Boxenstopp-Sommerfest

Alle Kinder sind am **Samstag, 18.6.**, zusammen mit ihren Eltern zum Boxenstopp-Sommerfest eingeladen. Es findet auf dem Gelände der **Holzmühle Kämmeritz** im Seilgarten statt. Wir freuen uns auf euch!

Folgendes Programm ist geplant:

14:00 Uhr	Ankommen und Nutzen des Seilgartens
15:00 Uhr	spannende Aktion für die Kinder mit ihren Eltern
16:00 Uhr	Andacht mit Pfarrer Alex, anschließend gemeinsames Grillen

Euer Boxenstopp-Team**Infoabend für neuen Konfirmandenjahrgang (ACHTUNG: Terminverschiebung)**

Alle interessierten Teenager, die im kommenden Schuljahr in die 7. Klasse kommen oder das entsprechende Alter haben, und auch deren Eltern sind herzlich eingeladen zu einem Infoabend zum neuen Konfirmandenjahr. Am **Mittwoch, 22. Juni um 18:00 Uhr** treffen wir uns im **Gemeinderaum in Schkölen (Markt 7)**. (Im Gemeindebrief steht noch 21.6. - wurde verschoben wegen Deutschlandspiel). Es wird einige Einblicke geben in den Stand der Konfirmandenarbeit und was die Konfirmandenzeit alles beinhaltet. Wer möchte, kann sich an diesem Abend verbindlich anmelden. Eingeladen sind alle, die Interesse haben, sich mit dem christlichen Glauben in der Gemeinschaft Gleichaltriger zu beschäftigen - egal ob getauft oder nicht! Ich freue mich auf Dich bzw. Sie! Ihr Johannes Alex

Chorkonzert in Haardorf

Auch in diesem Jahr kommt die Jugendsingewoche des sächsischen Kirchenchorwerks wieder nach Haardorf. Am **Freitag, 29. Juli um 19:00 Uhr** werden die ca. 30 jungen Sängerinnen und Sänger im Alter von 16 bis etwa 25 Jahren ein vielfältiges und abwechslungsreiches Konzertprogramm bieten. Im 100. Todesjahr Max Regers werden Stücke dieses Komponisten aufgeführt werden, aber auch Gospels werden erklingen. Der Eintritt ist frei; um eine Spende wird gebeten.

Katholische Pfarrgemeinde Eisenberg

Pfarrkirche am Friedenspark, 07607 Eisenberg
Pfarrhaus Jenaer Str. 12, 07607 Eisenberg
Telefon: 036691/4 21 33 Fax: 036691/8 37 12
e-mail: kath.pfarrei-eisenberg@t-online.de

Reguläre Gottesdienste

sonntags 10:30 Uhr

Alle Gottesdienste finden in der Pfarrkirche, Am Friedenspark statt.

Zeugen Jehovas**Veranstaltungen**

Ort: Königreichssaal der Zeugen Jehovas
Am Tälchen 5
07607 Eisenberg

Sonntag, den 19. Juni, 09:30 Uhr

Thema: **Eine gute Botschaft in einer gewalttätigen Welt**

Sonntag, den 26. Juni, 09:30 Uhr

Thema: **Welches Verhältnis hast du zu Gott?**

Sonntag, den 03. Juli, 09:30 Uhr

Thema: **Was die Bibel über spiritistische Bräuche sagt**

Sonntag, den 10. Juli, 09:30 Uhr

Thema: **Verändert die Wahrheit dein Leben?**

Der Eintritt ist immer frei. Sie sind herzlich willkommen.

Besuchen Sie auch: www.jw.org

Sonstiges**Lust auf Besuch? Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!**

Die Schüler der Deutschen Schule Cali (Kolumbien) wollen gerne einmal deutsche Weihnachten erleben und den Verlauf von Jahreszeiten kennen lernen. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) aus dem Land des ewigen Frühlings als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen.

Spannend ist es, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Erfahren Sie aus erster Hand, dass das Bild das wir von Kolumbien haben nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen schon mehrere Jahre Deutsch, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentiell „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 10. September 2016 bis zum Sonntag, den 25. Februar 2017. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch unter Verwendung der Herbstferien über den Oktober 2017 teilzunehmen.

Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam - Verein für Bildung und Kulturdialog, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 400, Fax 0711-22 21 402, e-mail: ute.borger@humboldtteam.de, www.humboldtteam.de

**Auswahl an Kursen und Dozentensuche****In Hermsdorf:**

- TaiChi/Qigong; dienstags, 20 Uhr
- »Die Fünf Tibeter« (Aufbaukurs; eine Veranstaltung):
18. Juni, 09:30 - 16:00 Uhr

Es sind bereits Anmeldungen für das Herbstsemester möglich, z. B. für Finanzbuchführung (Grund- sowie Aufbaukurs), Umgang mit dem eigenen Laptop, 10-Finger-Tastschreiben, PowerPoint, Schritt für Schritt zum eigenen Fotobuch, Fit im Internet u. a. Weitere Informationen, auch zu anderen Kursen, unter Tel. 036601 938271 und 82609 sowie www.volkshochschule-shk.de. Wir suchen dringend Kursleiter(innen), u. a. für **Yoga, Pilates, Zumba, Deutsch als Fremdsprache, Englisch, Französisch und Spanisch.**

Krabbelgruppe Camburg

Dienstags ab 14 Uhr können sich Eltern mit ihren Kindern (0-3 Jahre, Geschwister sind auch willkommen) gemütlich bei Tee und Obst, über Themen die ein Elternherz bewegt austauschen und ihre Kinder ihre Umwelt in geschützter Umgebung, erforschen lassen. Natürlich sind auch Großeltern oder andere Betreuungspersonen herzlich willkommen. Es ist geplant, zu bestimmten Themen (z. Bsp. Erste Hilfe bei Baby- und Kleinkindunfällen, Ernährung, Zahnpflege) Referenten einzuladen.

Herzlichen Dank an die **Stadtbibliothek und Frau Bruckschlegel**, die uns das erste Treffen, im Februar 2015 und weitere, in gemüthlicher Atmosphäre ermöglichte. Vielen Dank auch an die Unterstützung des Vereins **Quergelesen e.V.**

Ort: Jugendclub Camburg „Absolut“

Zeit: Dienstags ab 14 Uhr,
ausgenommen Feiertage

Die Teilnahme ist kostenfrei, um eine Spende wird gebeten.

Kontakt:

JC Cbg. „Absolut“

z.Hd. Annett Krause

Anschrift:

Bahnhofstraße 26,

07774 Dornburg - Camburg

Telefon:

0157 533 522 98

E-mail:

krabbelgruppe-camburg@

t-online.de

Öffnungszeiten:

Di - Do 14 - 19 Uhr

Fr 16 - 21 Uhr

